

GARMIN[®]

GARMIN EXPLORE[™] WEBHILFE FÜR INREACH[®] PROFESSIONAL

Benutzerhandbuch

© 2018 Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften

Alle Rechte vorbehalten. Gemäß Urheberrechten darf dieses Handbuch ohne die schriftliche Genehmigung von Garmin weder ganz noch teilweise kopiert werden. Garmin behält sich das Recht vor, Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen und den Inhalt dieses Handbuchs zu ändern, ohne Personen oder Organisationen über solche Änderungen oder Verbesserungen informieren zu müssen. Unter www.garmin.com finden Sie aktuelle Updates sowie zusätzliche Informationen zur Verwendung dieses Produkts.

Garmin®, the Garmin logo, Earthmate®, GPSMAP®, inReach®, inReach Explorer®, and inReach SE® are trademarks of Garmin Ltd. or its subsidiaries, registered in the USA and other countries. Garmin Connect™, Garmin Explore™, Garmin Express™, Garmin Messenger™, Garmin Response™, and MapShare™ are trademarks of Garmin Ltd. or its subsidiaries. These trademarks may not be used without the express permission of Garmin.

The BLUETOOTH® word mark and logos are owned by the Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by Garmin is under license. Facebook™ and the Facebook logo are trademarks of Facebook and its affiliate companies. Google Earth™ © 2012 Google Inc. All rights reserved. Google Earth is a trademark of Google Inc. Iridium® is a registered trademark of Iridium Satellite LLC. microSD® and the microSD logo are trademarks of SD-3C, LLC. TWITTER™, TWEET, RETWEET and the Twitter logo are trademarks of Twitter, Inc. or its affiliates. Wi-Fi® is a registered mark of Wi-Fi Alliance Corporation.

Inhaltsverzeichnis

Benutzerrollen	1
Administratorfunktionen	1
Erste Schritte.....	1
Hinweise vor dem Einstieg.....	2
Erfassen von Daten vor der Einrichtung.....	2
Einrichten und Verifizieren der Informationen des Administratorkontos.....	2
Einrichten von Konten und Geräten.....	3
Eigene Info.....	3
Tarife und Geräte.....	3
Hinzufügen von Geräten.....	3
Aktivieren von Geräten.....	4
Zuweisen von Benutzern zu einem Gerät.....	4
Anzeigen von Gerätedetails.....	4
Aussetzen des Dienstes für Geräte oder Ändern des Tarifs.....	4
Professional Flex-Tarife.....	5
Testen von Geräten.....	5
Gruppen und Benutzer.....	5
Alle Benutzer.....	6
Manuelles Erstellen neuer Benutzer.....	6
Erstellen neuer Benutzer mithilfe eines Arbeitsblatts.....	6
Einrichten von Benutzerkennwörtern.....	7
Sperren und Entsperren von Benutzern.....	7
Anzeigen des Geräteprotokolls.....	7
Hinzufügen persönlicher Kontakte.....	8
Nachrichten.....	8
Bearbeiten von Nachrichtenvorlagen.....	8
Hinzufügen oder Bearbeiten von Sofortnachrichten.....	9
Erstellen von Gruppen.....	9
Hinzufügen von Benutzern zu Gruppen.....	9
Bearbeiten von Gruppeneinstellungen.....	9

Ausblenden von Benutzern in einer Gruppe.....	9
Löschen einer Gruppe.....	10
Profile.....	10
Erstellen von Profilen.....	10
Zuweisen von Profilen zu Gruppen.....	10
Zuweisen von Profilen zu Benutzern.....	11
Synchronisieren oder Aktualisieren von Geräten.....	11
Überprüfen des Synchronisierungsstatus aktiver Geräte.....	11
Synchronisieren von Daten mit Geräten unter Verwendung eines USB-Kabels.....	12
Synchronisieren von Daten mit dem Gerät über das Satellitennetzwerk...	12
Synchronisieren von Daten mit dem Gerät über die Garmin Explore App..	12
Synchronisieren von Daten mit dem Gerät über die Garmin Messenger™ App.....	13
Synchronisieren von Daten mit Geräten über die Option Dateibasierte Konfiguration.....	13
Karte.....	14
Unternehmens-Chatfenster.....	14
Chatfenstereinstellungen.....	14
Senden von Nachrichten.....	14
Wegpunkte, Routen und Sammlungen.....	15
Einstellungen.....	15
Abrechnung.....	15
Anzeigen von Rechnungen.....	16
SOS-Einstellungen.....	16
Einrichten und Überprüfen von SOS-Benachrichtigungen.....	16
Hinzufügen von SOS-Notizen.....	16
Anzeigen von Call Data Records.....	17
Tools für Unternehmen.....	17

Funktionen für Kontoadministratoren	17
Karte.....	17
Kartenarten.....	17
Zoomen der Karte.....	18

Verschieben der Karte	18	Bearbeiten von Nachrichtenvorlagen	28
Messen von Distanzen auf der Karte	18	Sofortnachrichten	28
Aktuelle Position	18	Hinzufügen von Sofortnachrichten	28
Benutzerliste	18	Bearbeiten von Sofortnachrichten	28
Ortung oder Tracking von Benutzern	19	MapShare	28
Senden von Nachrichten an Benutzer	19	Aktivieren der MapShare Funktion ..	28
Senden von Positionen an Benutzer	19	Bearbeiten Ihrer MapShare Adresse	28
Anzeigen von Benutzernachrichten und -inhalten	20	MapShare Einstellungen	29
Nachrichtenliste	20	Empfangen von Nachrichten von Kartenbenutzern	29
Bibliothek	20	Filtern von MapShare Daten	29
Anzeigen Ihrer Bibliothek auf der Karte	20	Konto	29
Teilen Ihrer Bibliothek auf Ihrer MapShare Webseite	20	Eigene Info	29
Wegpunkte	20	Testen des Geräts	30
Routen	21		
Tracks und Aktivitäten	22		
Sammlungen	22		
Kartenfilter	24		
Hinzufügen von Lesezeichen	24		
Löschen von Lesezeichen	24		
Exportieren von Kartendaten	24		
Importieren von Kartendaten	25		
Kartenverfügbarkeit	25		
Hinzufügen einer Karte zum Gerät	25		
Geräte	25		
Synchronisieren	25		
Synchronisieren von Daten mit dem Gerät unter Verwendung eines USB-Kabels	26		
Synchronisieren von Daten über das Smartphone	26		
Posteingang	26		
Kontakte	27		
Ihr Kontakt	27		
Persönliche Kontakte	27		
Hinzufügen von Kontakten	27		
Bearbeiten oder Löschen von Kontakten	27		
Nachrichten	27		
Nachrichtenvorlagen und Check-In-Nachrichten	27		
		Bearbeiten von Nachrichtenvorlagen	28
		Sofortnachrichten	28
		Hinzufügen von Sofortnachrichten	28
		Bearbeiten von Sofortnachrichten	28
		MapShare	28
		Aktivieren der MapShare Funktion ..	28
		Bearbeiten Ihrer MapShare Adresse	28
		MapShare Einstellungen	29
		Empfangen von Nachrichten von Kartenbenutzern	29
		Filtern von MapShare Daten	29
		Konto	29
		Eigene Info	29
		Testen des Geräts	30
		Funktionen für Gruppenadministratoren	30
		Karte	30
		Kartenarten	30
		Zoomen der Karte	30
		Verschieben der Karte	30
		Messen von Distanzen auf der Karte	31
		Aktuelle Position	31
		Benutzerliste	31
		Ortung oder Tracking von Benutzern	31
		Senden von Nachrichten an Benutzer	32
		Senden von Positionen an Benutzer	32
		Anzeigen von Nachrichten und Inhalten für Benutzer in Ihrer Gruppe	33
		Nachrichtenliste	33
		Kartenfilter	33
		Hinzufügen von Lesezeichen	34
		Löschen von Lesezeichen	34
		Exportieren von Kartendaten	34
		Importieren von Kartendaten	34
		Kartenverfügbarkeit	34
		Hinzufügen einer Karte zum Gerät	35
		Geräte	35

Synchronisieren.....	35	Anzeigen von Benutzernachrichten und -inhalten.....	42
Synchronisieren von Daten mit dem Gerät unter Verwendung eines USB-Kabels.....	36	Nachrichtenliste.....	42
Synchronisieren von Daten über das Smartphone.....	36	Bibliothek.....	42
Posteingang.....	36	Anzeigen Ihrer Bibliothek auf der Karte.....	42
Kontakte.....	37	Teilen Ihrer Bibliothek auf Ihrer MapShare Webseite.....	42
Ihr Kontakt.....	37	Wegpunkte.....	42
Persönliche Kontakte.....	37	Routen.....	43
Hinzufügen von Kontakten.....	37	Tracks und Aktivitäten.....	44
Bearbeiten oder Löschen von Kontakten.....	37	Sammlungen.....	44
Nachrichten.....	37	Kartenfilter.....	46
Nachrichtenvorlagen und Check-In-Nachrichten.....	37	Hinzufügen von Lesezeichen.....	46
Bearbeiten von Nachrichtenvorlagen.....	38	Löschen von Lesezeichen.....	46
Sofortnachrichten.....	38	Exportieren von Kartendaten.....	46
Hinzufügen von Sofortnachrichten für Ihr Gerät.....	38	Importieren von Kartendaten.....	47
Bearbeiten von Sofortnachrichten für Ihr Gerät.....	38	Kartenverfügbarkeit.....	47
MapShare.....	38	Hinzufügen einer Karte zum Gerät.....	47
Aktivieren der MapShare Funktion...	38	Geräte.....	47
Bearbeiten Ihrer MapShare Adresse.....	39	Synchronisieren.....	47
MapShare Einstellungen.....	39	Synchronisieren von Daten mit dem Gerät unter Verwendung eines USB-Kabels.....	48
Empfangen von Nachrichten von Kartenbenutzern.....	39	Synchronisieren von Daten über das Smartphone.....	48
Filtern von MapShare Daten.....	39	Posteingang.....	48
Konto.....	39	Kontakte.....	49
Eigene Info.....	39	Ihr Kontakt.....	49
Testen des Geräts.....	40	Persönliche Kontakte.....	49
Funktionen für Rechnungsadministratoren.....	40	Hinzufügen von Kontakten.....	49
Abrechnung	40	Bearbeiten oder Löschen von Kontakten.....	49
Anzeigen von Rechnungen.....	40	Nachrichten.....	49
Benutzerfunktionen.....	40	Nachrichtenvorlagen und Check-In-Nachrichten.....	49
Karte	41	Bearbeiten von Nachrichtenvorlagen.....	50
Kartenarten.....	41	Sofortnachrichten.....	50
Zoomen der Karte.....	41	Hinzufügen von Sofortnachrichten.....	50
Verschieben der Karte.....	41	Bearbeiten von Sofortnachrichten.....	50
Messen von Distanzen auf der Karte.....	41	MapShare.....	50
Aktuelle Position.....	41	Aktivieren der MapShare Funktion...	50

MapShare Einstellungen.....	51
Empfangen von Nachrichten von Kartenbenutzern.....	51
Filtern von MapShare Daten.....	51
Konto.....	51
Eigene Info.....	51
Testen des Geräts.....	52

Weitere Informationsquellen.....52

Benutzerrollen

Jedem Garmin Explore Benutzerkonto ist eine Benutzerrolle zugewiesen.

Kontoadministrator: Der Hauptadministrator, der Gruppen mit Standardbenutzern erstellen und verwalten kann.

Die Kontoadministratoren sind die Hauptkontakte und können auf Rechnungsinformationen, Geräte, Benutzer und unternehmensweite Einstellungen zugreifen. Sie müssen in Ihrer Organisation ein Administratorkonto einrichten und verifizieren, damit Sie zusätzliche Benutzer oder Geräte einrichten können. Einige Benutzerfunktionen verhalten sich in Administratorkonten anders. Administratoren finden im Handbuch im Abschnitt *Funktionen des Administratorkontos* weitere Informationen zum Einrichten der Organisation und Verwenden der speziellen Funktionen des Administratorkontos ([Administratorfunktionen, Seite 1](#)).

Gruppenadministrator: Gruppenadministratoren können Benutzer innerhalb ihrer Gruppe erstellen und bearbeiten, Geräteeinstellungen auf Gruppen- oder Benutzerebene konfigurieren, Kennwörter für Benutzer innerhalb der Gruppe einrichten, Notfallkontakte für eine Gruppe anpassen, eine Kartenansicht und ein Chatfenster für ihre Gruppe anzeigen und können außerdem über ein zugewiesenes Gerät verfügen. Diese Rolle wird von einem Kontoadministrator erstellt.

Rechnungsadministrator: Rechnungsadministratoren können eine Zahlungsmethode hinzufügen oder ändern, Zahlungen im Konto vornehmen, Rechnungen anzeigen, Nutzungsdaten für Tarife abrufen, Auftragsnummern hinzufügen und Rechnungsadressen sowie Kontaktinformationen bearbeiten. Diese Rolle wird von einem Kontoadministrator erstellt.

Benutzer: Benutzer haben Zugriff auf Funktionen der Garmin Explore Website, auf Nachrichtenfunktionen und auf die Geräte, die ein Administrator eingerichtet und ihnen zugewiesen hat. Ein Administrator mit einem zugewiesenen Gerät hat ebenfalls Zugriff auf Benutzerfunktionen, jedoch kann er im Vergleich zu einem Standardbenutzerkonto auf mehr Optionen zugreifen. Bei Bedarf kann ein Administrator den Benutzerzugriff auf die Garmin Explore Website einschränken. Diese Rolle wird von einem Kontoadministrator erstellt.

Administratorfunktionen

Die Administratoren für Ihre Organisation können Rechnungsinformationen, Geräte, Benutzer und Einstellungen einrichten. Die Informationen in diesem Kapitel gelten nur für Garmin Explore Administratorkonten mit Rollen für Gruppenadministratoren, Rechnungsadministratoren oder Kontoadministratoren.

Erste Schritte

Bei der ersten Verwendung der Garmin Explore Website sollten Sie diese Schritte durchgehen, um Informationen zur Aktivierung und Implementierung Ihrer Geräte, Benutzer und Tarife zu erhalten.

- Überlegen Sie, wie die Geräte in Ihrer Organisation verwendet werden ([Hinweise vor dem Einstieg, Seite 2](#)).
- Stellen Sie Daten zu den Benutzern, zum Servicetarif und zur Zahlungsmethode zusammen ([Erfassen von Daten vor der Einrichtung, Seite 2](#)).
- Richten Sie den Zugriff auf Ihr Administratorkonto ein, und überprüfen Sie die Kontaktinformationen ([Einrichten und Verifizieren der Informationen des Administratorkontos, Seite 2](#)).
- Richten Sie Geräte für die Benutzer ein ([Einrichten von Konten und Geräten, Seite 3](#)).

Hinweise vor dem Einstieg

Als der in Ihren Unternehmen zuständige Administrator für inReach Geräte sollten Sie die folgenden Fragen berücksichtigen, bevor Sie Geräte an die Benutzer ausgeben.

- Werden Geräte an bestimmte Personen in der Organisation ausgegeben oder werden sie innerhalb der Organisation von verschiedenen Personen genutzt?
- Sind Sie der einzige Benutzer, der alle Konten verwalten darf, oder übernehmen die einzelnen Eigentümer der Geräte die Verwaltung ihrer eigenen Konten?
- Werden die Geräte nur zum Senden von SOS-Nachrichten oder auch zum Senden von SMS-Nachrichten verwendet?
- Werden die Geräte als Trackinggeräte verwendet?
- Werden die Geräte das ganze Jahr lang oder nur während bestimmter Monate verwendet?
- Welcher Servicetarif wird für jedes Gerät verwendet?
- Werden die Geräte mit einem Smartphone oder Tablet verbunden?

Erfassen von Daten vor der Einrichtung

Vor der Einrichtung der Geräte sollten Sie die folgenden Schritte durchführen.

- Wählen Sie eine Option:
 - Wenn Geräte bestimmten Personen für die Nutzung zugewiesen werden, erfassen Sie für jeden Benutzer den Namen, Kontaktinformationen und Notfallkontaktinformationen, wenn diese Informationen von den Angaben des Unternehmens abweichen.
 - Falls Geräte innerhalb des Unternehmens gemeinsam genutzt werden, verwenden Sie für alle Benutzer dieselben Informationen. Dies umfasst Namen für Universalkonten, Kontaktinformationen und Notfallkontaktinformationen.

TIPP: Anstelle persönlicher Notfallkontakte sollten berufliche Notfallkontakte verwendet werden, z. B. der Vorgesetzte des Benutzers. Diese Kontakte sollten in der Lage sein, die Garmin ResponseSM Zentrale im Falle eines SOS zu unterstützen.

- Ermitteln Sie, welcher Servicetarif für die einzelnen Geräte verwendet werden soll.
Jedes Gerät kann eine andere Tarifstufe haben. Sie können die Tarifstufen wie gewünscht anpassen.
- Halten Sie vor der Erstellung des Kontos die Kreditkarteninformationen bereit.
HINWEIS: Als Standardzahlungsmethode wird eine automatische monatliche Abrechnung per Kreditkarte verwendet. Falls dies nicht Ihre bevorzugte Methode ist, wenden Sie sich an das Vertriebsteam für Unternehmenskunden, um andere Zahlungsoptionen zu besprechen ([Weitere Informationsquellen, Seite 52](#)).
- Halten Sie bei Bedarf Ihre Freistellungsberechtigung oder ein Bild der Purchasing Card des Unternehmens bereit, auf dem nur die ersten vier Ziffern zu sehen sind.
HINWEIS: Sie können den Nachweis über die Steuerbefreiung an das Rechnungsteam für Unternehmenskunden senden ([Weitere Informationsquellen, Seite 52](#)).

Einrichten und Verifizieren der Informationen des Administratorkontos

Kontoadministratoren sind die Hauptkontakte und können auf Rechnungsinformationen, Geräte, Benutzer und Einstellungen zugreifen.

- 1 Rufen Sie die Website explore.garmin.com auf.
- 2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Konto einzurichten.
- 3 Wählen Sie auf der Registerkarte **Einstellungen** die Registerkarte **Abrechnung**, und überprüfen Sie die Kontaktinformationen und die Notfallkontakte.
- 4 Klicken Sie bei Bedarf auf **Bearbeiten**, um die Kontaktinformationen und Notfallkontakte zu ändern.
- 5 Klicken Sie auf **Speichern**.

Einrichten von Konten und Geräten

Gehen Sie diese Schritte durch, um den Abschluss der Einrichtung zu bestätigen, bevor Sie Geräte an Benutzer ausgeben.

- Überprüfen Sie die Informationen Ihres Administratorkontos ([Einrichten und Verifizieren der Informationen des Administratorkontos, Seite 2](#)).
- Fügen Sie dem Konto Geräte hinzu ([Hinzufügen von Geräten, Seite 3](#)).
- Überprüfen Sie die Optionen für Servicetarife ([Professional Flex-Tarife, Seite 5](#)).
- Richten Sie neue Benutzer ein ([Manuelles Erstellen neuer Benutzer, Seite 6](#), [Erstellen neuer Benutzer mithilfe eines Arbeitsblatts, Seite 6](#)).
- Erstellen Sie Gruppen und Untergruppen, und konfigurieren Sie Gruppenprofile ([Erstellen von Gruppen, Seite 9](#)).
- Aktivieren Sie Geräte mit Servicetarifen ([Aktivieren von Geräten, Seite 4](#)).
- Weisen Sie Geräten Benutzer zu ([Zuweisen von Benutzern zu einem Gerät, Seite 4](#)).
- Überprüfen Sie Ihr SOS-Protokoll ([SOS-Einstellungen, Seite 16](#)).
- Synchronisieren Sie die Geräte ([Synchronisieren, Seite 25](#)).
- Testen Sie die Geräte ([Testen von Geräten, Seite 5](#)).

Eigene Info

Wenn Administratorkonten einzelne Geräte zugewiesen sind, stehen auf der Registerkarte Eigene Info Management-Tools nur für diese Geräte zur Verfügung. Hier werden der Unterhaltungsverlauf, persönliche Kontakte, inReach Adressen, Nachrichtenvorlagen oder Check-In-Nachrichten und Sofortnachrichten des Administrators angezeigt. Ein Administrator mit einem aktiven Konto kann den Standardbenutzeranweisungen folgen, um den Posteingang ([Posteingang, Seite 26](#)), Kontakte ([Kontakte, Seite 27](#)) und Nachrichten ([Nachrichten, Seite 8](#)) zu verwenden.

HINWEIS: Garmin® empfiehlt, dass Administratorkonten keine einzelnen Geräte zugewiesen sind. Auf der Registerkarte Eigene Info sind keine Management-Tools für andere Geräte im Konto verfügbar.

Optionen zum Verwalten der MapShare™ Seite der Organisation sind auf der Registerkarte Soziales im Bereich Eigene Info zu finden, wenn der Unternehmensadministrator angemeldet ist. Obwohl die MapShare Funktion auch für Benutzer verfügbar ist, werden auf der MapShare Seite, die in Konten von Unternehmensadministratoren erstellt wurden, alle Benutzer im Konto angezeigt. Benutzer müssen die MapShare Funktion aktivieren, damit sie auf der MapShare Seite des Unternehmensadministrators angezeigt werden ([Aktivieren der MapShare Funktion, Seite 28](#)).

Tarife und Geräte

Auf der Registerkarte Tarife und Geräte können Administratoren Geräte aktivieren, aktive Geräte verwalten und aktuelle Nutzungsinformationen für alle Geräte im Konto überwachen. Dazu zählen die Datennutzung, welche Geräte aktiv sind, welche Geräte kürzlich synchronisiert wurden und die Nutzung während des aktuellen Abrechnungszeitraums.

Hinzufügen von Geräten

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Tarife und Geräte** auf **Gerät hinzufügen**.
- 2 Geben Sie die Geräte-IMEI und den Autorisierungscode ein.

HINWEIS: Die IMEI und der Autorisierungscode werden auf der Aktivierungsseite angezeigt, wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten. Sie finden sie außerdem auf dem Gerät im Menü Info. Weitere Informationen zum Ermitteln der IMEI und des Autorisierungscodes erhalten Sie vom Vertriebsteam für Unternehmuskunden ([Weitere Informationsquellen, Seite 52](#)).

- 3 Klicken Sie bei Bedarf auf **Weiteres hinzufügen**, um mehrere Geräte mit demselben Datentarif hinzuzufügen.
 - 4 Wählen Sie einen Datentarif.
- HINWEIS:** Für Geräte, die erst zukünftig aktiviert werden, können Sie **Kein Tarif** wählen.
- 5 Klicken Sie auf **Geräte hinzufügen**.

Aktivieren von Geräten

Sie müssen jedes Gerät aktivieren, bevor Sie es im Feld verwenden können. Nach der Aktivierung sind monatliche Zahlungen und Gebühren fällig.

- 1 Aktivieren Sie auf der Registerkarte **Tarife und Geräte** das Kontrollkästchen neben den jeweiligen IMEI-Nummern, die Sie aktivieren.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Klicken Sie auf **Massenaktionen > Aktivieren**, um mehrere Geräte zu aktivieren.
 - Klicken Sie auf **••• > Aktivieren**, um ein einzelnes Gerät zu aktivieren.
- 3 Wählen Sie einen Servicetarif.
- 4 Klicken Sie auf **Fortfahren**
- 5 Bestätigen Sie die Tarifänderung.
- 6 Klicken Sie auf **Erneut aktivieren**.

HINWEIS: Zu diesem Zeitpunkt werden Aktivierungsgebühren berechnet.

Zuweisen von Benutzern zu einem Gerät

Damit Sie einem Gerät Benutzer zuweisen können, müssen Sie das Gerät aktivieren ([Aktivieren von Geräten, Seite 4](#)) und neue Benutzer erstellen ([Manuelles Erstellen neuer Benutzer, Seite 6](#)).

Sie müssen einem Gerät einen Benutzer zuweisen, bevor es im Feld verwendet werden kann. Beim Senden und Empfangen von Nachrichten mit einem Gerät werden Nachrichten mit dem zugewiesenen Benutzer verknüpft, und Antworten sind für den zugewiesenen Benutzer vorgesehen. Beim Tracking mit einem Gerät repräsentieren die Kartenpunkte nur den zugewiesenen Benutzer.

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Tarife und Geräte** auf **••• > Benutzer zuweisen**.
- 2 Wählen Sie einen Benutzer.
- 3 Klicken Sie auf **Zuweisen**.

Anzeigen von Gerätedetails

Wählen Sie auf der Registerkarte **Tarife und Geräte** eine Option:

- Wählen Sie eine Option aus der Dropdown-Liste **Tarif**, um aktivierte und deaktivierte Geräte anzuzeigen.
- Wählen Sie eine Option aus der Dropdown-Liste **Zugewiesen**, um Gerätezuweisungen anzuzeigen.
- Sortieren Sie die Spalte **Gesamtnutzung** nach aufsteigender oder absteigender Zahl, um für Professional Flex-Tarife die Gesamtanzahl der gesendeten Nachrichten anzuzeigen.

HINWEIS: Möglicherweise sind die Daten bis zu 24 Stunden alt.

Aussetzen des Dienstes für Geräte oder Ändern des Tarifs

Administratoren können für alle Geräte in ihrem Konto den Dienst für Geräte aussetzen oder die Tarife ändern. Tarifänderungen können jederzeit und so oft wie erforderlich vorgenommen werden. Es fallen keine Kosten für die Hochstufung des Tarifs an. Bei Professional Flex-Tarifen fallen keine Gebühren für das Herunterstufen auf einen niedrigeren Tarif an.

HINWEIS: Geräte mit ausgesetztem Service können keine Nachrichten senden oder empfangen oder SOS-Rettungen initiieren.

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Tarife und Geräte** auf **••• > Tarif ändern oder aussetzen**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie das neue Abonnement.
 - Setzen Sie den Dienst für das Gerät aus.
- 3 Aktivieren Sie bei Bedarf das Kontrollkästchen, um eine Nachricht zur Bestätigung der Anfrage an das zu aktualisierende Gerät zu senden.
- 4 Geben Sie bei Bedarf die Nachricht ein, die an das Gerät gesendet werden soll.
- 5 Wählen Sie **Service ändern**.

Professional Flex-Tarife

Professional Flex-Tarife bieten mehrere Servicelevels, um die Bedürfnisse Ihres Teams oder Ihrer Organisation zu erfüllen. Informationen zu den Services und Preisen des Professional Flex-Tarifs finden Sie unter explore.garmin.com/inreach/professional.

Alle Professional Flex-Tarife bieten diese Funktionen.

- Abonnement auf Monatsbasis mit einer Laufzeit von 30 Tagen
- Möglichkeit der Zahlung per Kreditkarte oder innerhalb von 30 Tagen netto per Rechnung (nach Kreditgenehmigung)
- Zentrale Abrechnung in einem Konto
- Möglichkeit zum Aussetzen des Services außerhalb der Saison oder wenn die Mitarbeiter nicht im Feld eingesetzt werden
- Möglichkeit zum kostenlosen Hoch- oder Herunterstufen des Tarifs, wenn sich die Tracking- oder Kommunikationsbedürfnisse ändern
- Spezieller Support für Unternehmenskunden und Vertriebsteams

Testen von Geräten

Sie können die Geräte testen, die Benutzern in Ihrer Organisation zugewiesen sind, bevor Sie sie an die Benutzer ausgeben. Sie haben ein Limit von fünf kostenlosen Testnachrichten pro Monat und pro Gerät.

HINWEIS: Wenn Sie die SOS-Funktion testen möchten, holen Sie zunächst die Genehmigung der Garmin Response Zentrale ein. Sollten Sie die SOS-Funktion ohne Genehmigung testen, müssen Sie u. U. für eventuelle Rettungsleistungen aufkommen. Weitere Informationen finden Sie unter explore.garmin.com/Admin/SOSassignment.

- 1 Begeben Sie sich im Freien an einen Ort mit freier Sicht zum Himmel, und richten Sie die Antenne am Gerät auf den Himmel aus, um die beste Leistung zu erzielen.
- 2 Warten Sie, während das Gerät mit dem Iridium® Satellitenetzwerk kommuniziert.
- 3 Wählen Sie auf dem Gerät die Option **inReach-Dienstprogramme > Kommunikationstest > Testen**.
- 4 Warten Sie, während das Gerät eine Testnachricht sendet.

Wenn Sie eine Bestätigungsrichtung erhalten, kann das Gerät verwendet werden.

Gruppen und Benutzer

Mit einem Administratorkonto können Sie alle anderen Benutzer im Konto sehen. Alle Benutzer sind auf einer Kartenanzeige zu sehen. Standardmäßig sind alle Benutzer im Konto in einer Organisation gruppiert.

Gruppen: Sie können Gruppen und Untergruppen innerhalb der Organisation erstellen, um Benutzer zu verwalten. Auf diese Weise können Sie filtern, welche Benutzer auf der Karte angezeigt werden. Außerdem können Sie die Sichtbarkeit von Gruppen einschränken.

Benutzer: Sie können einem Administratorkonto Benutzer hinzufügen und so Unterkonten erstellen. Mit Benutzerkonten werden die Kontaktinformationen, Notfallkontakte und Nachrichten von Benutzern verwaltet. Benutzerkonten haben keine Administratorrechte. Sie müssen Benutzern keine Anmeldeinformationen bereitstellen. Benutzerkonten können gänzlich vom Administrator im Namen des Benutzers verwaltet werden.

Sie können Einzelbenutzer erstellen, falls jedes Gerät an eine bestimmte Person ausgegeben wird.

Sie können allgemeine Benutzer erstellen, wenn Geräte innerhalb einer Organisation von verschiedenen Personen genutzt werden. Beispiele sind „Benutzer1“ und „Benutzer2“. Allgemeine Benutzerkonten kann eine allgemeine Email-Adresse wie „Benutzer1@Unternehmen.de“ zugewiesen werden. Bei den allgemeinen Email-Adressen muss es sich nicht um richtige Email-Adressen handeln, jedoch können sie bei Bedarf für die Benutzeranmeldung verwendet werden. Die einzigen Funktionen, die bei der Verwendung nicht funktionsfähiger Email-Adressen nicht gestattet sind, sind das selbst initiierte Zurücksetzen von Kennwörtern und Servicebenachrichtigungs-E-mails von Garmin. Administratoren und Mitarbeiter des Produktsupports können Kennwörter für nicht funktionsfähige Email-Adressen zurücksetzen.

HINWEIS: In den meisten Fällen stellt die Verwendung allgemeiner oder simulierter Email-Adressen die beste Option dar. Wenden Sie sich an das Vertriebsteam für Unternehmenskunden, um Unterstützung zu erhalten ([Weitere Informationsquellen, Seite 52](#)).

Alle Benutzer

Die Registerkarte Alle Benutzer wird standardmäßig erstellt. Sie ermöglicht es Administratoren, alle Benutzer im Konto zu sehen. Sie umfasst Optionen zum Erstellen neuer Benutzer, zum Importieren von Benutzern und zum Durchführen von Massenaktionen.

Manuelles Erstellen neuer Benutzer

Sie können neue Benutzer manuell erstellen, wenn Sie einzelne Benutzer hinzufügen oder wenn das Konto anfänglich weniger als 10 Benutzer umfasst.

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** auf **Benutzer hinzufügen**.
- 2 Geben Sie alle erforderlichen Informationen ein.
- 3 Klicken Sie auf **Speichern**.

Erstellen neuer Benutzer mithilfe eines Arbeitsblatts

Verwenden Sie die Option zum Importieren bzw. Exportieren mithilfe eines Arbeitsblatts, um mehrere neue Benutzer, Kontakte und Nachrichten zu erstellen. Diese Option eignet sich zum gleichzeitigen Erstellen mehrerer neuer Benutzer. Zusätzliche Informationen sind auf dem ersten Tabellenblatt des Arbeitsblatts verfügbar. Auf den weiteren Tabellenblättern des Arbeitsblatts finden Sie Informationen zum richtigen Format für bestimmte Felder. Beispiele hierfür sind das Land und die Zeitzone.

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** auf **Benutzer importieren > Benutzer importieren oder exportieren**.
- 2 Klicken Sie im Fenster **Arbeitsblatt mit Benutzerinformationen importieren** auf **Exportieren**, um ein Arbeitsblatt mit bereits vorhandenen Benutzern und Geräten herunterzuladen.
- 3 Wählen Sie im Arbeitsblatt das Tabellenblatt für Benutzer aus.
HINWEIS: Die Benutzerinformationen des Administrators werden in der oberen Zeile angezeigt.
- 4 Fügen Sie für jeden neuen Benutzer eine neue Zeile mit eindeutigen Informationen für den Benutzernamen, die Email-Adresse und die Kontaktinformationen ein.
HINWEIS: Die Email-Adresse wird als Anmelde-ID verwendet und muss eindeutig sein. Eine gültige Email-Adresse ist nicht erforderlich, sofern Sie sie nicht für den Nachrichtenversand nutzen möchten.
- 5 Lassen Sie die Benutzer-ID leer.
Eine eindeutige ID wird vom System zugewiesen.
- 6 Geben Sie die Zeitzone für jeden neuen Benutzer ein.
- 7 Weisen Sie jedem Benutzer ein Gerät zu, indem Sie auf der IMEI-Registerkarte eine eindeutige IMEI-Nummer kopieren und diese Nummer entsprechend einfügen.
HINWEIS: Die IMEI muss in einem Servicetarif aktiviert sein, damit Sie sie einem Benutzer hinzufügen können. Eine IMEI ist nicht erforderlich, wenn Sie lediglich Benutzer erstellen.
- 8 Fügen Sie Benutzernamen und Kennungen hinzu.
TIPP: Benennen Sie jedes Gerät mit dem Benutzernamen oder einer anderen Kennung.
- 9 Fügen Sie für jeden Benutzer Notfallkontakte hinzu.
TIPP: Garmin empfiehlt, die Inhalte in diesen Felder zu kopieren und einzufügen. Sie können auf der Registerkarte Gruppen und Benutzer im Bereich Profile verwalten konfiguriert werden.
- 10 Speichern Sie das Arbeitsblatt.

11 Wählen Sie im Fenster **Arbeitsblatt mit Benutzerinformationen importieren** das aktualisierte Arbeitsblatt aus, und klicken Sie auf **Importieren**.

Das Arbeitsblatt wird überprüft, und neue Benutzer werden im Konto erstellt. Jeder neue Benutzer erhält eine automatisch versandte Email.

Falls beim Import Probleme auftreten, wird eine Meldung angezeigt, in der die zu korrigierenden Punkte aufgeführt sind. Nehmen Sie Änderungen über die Option zum Importieren/Exportieren vor oder indem Sie die einzelnen Benutzer manuell bearbeiten.

HINWEIS: Wenden Sie sich per Email unter inReach.professional@garmin.com an das Vertriebsteam für Unternehmenskunden, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen.

12 Überprüfen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer**, ob die neuen Benutzer erstellt wurden.

Einrichten von Benutzerkennwörtern

Wenn Sie richtige Email-Adressen für die Benutzerkonten verwenden, können Sie eine Email zum Zurücksetzen von Kennwörtern senden, damit Benutzer neue Kennwörter einrichten können.

Zudem können Sie die Kennwörter von Benutzern manuell ändern. Dies bietet sich besonders in Situationen an, in denen Sie allgemeine Email-Adressen für Benutzerkonten verwenden, die nicht mit richtigen Email-Adressen verknüpft sind.

Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** eine Option:

- Klicken Sie auf **••• > Kennwort zurücksetzen > OK**, um eine Email zum Zurücksetzen des Kennworts an einen einzelnen Benutzer zu senden.
- Aktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den gewünschten Benutzernamen, und klicken Sie auf **Massenaktionen > Kennwort zurücksetzen > OK**, um Emails zum Zurücksetzen von Kennwörtern an mehrere Benutzer zu senden.
- Wählen Sie einen Benutzer, indem Sie auf einen Benutzernamen klicken. Wählen Sie **Kennwort ändern**, und geben Sie ein neues Kennwort ein, um manuell das Kennwort eines einzelnen Benutzers einzurichten.

Sperren und Entsperren von Benutzern

Sie können Benutzer sperren, um den Zugriff auf die Garmin Explore Website einzuschränken. Organisationen können diese Option für Benutzer verwenden, die nur Zugriff auf das Gerät und die App benötigen. Gesperrte Benutzer können sich nicht auf der Website anmelden.

Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** eine Option:

- Aktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den Benutzernamen, klicken Sie auf **Massenaktionen**, wählen Sie **Benutzer sperren** bzw. **Benutzer entsperren** und anschließend **OK**, um mehrere Benutzer zu sperren oder zu entsperren.
- Klicken Sie auf **•••**, wählen Sie **Benutzer sperren** bzw. **Benutzer entsperren** und klicken Sie auf **OK**, um einen einzelnen Benutzer zu sperren oder zu entsperren.

Anzeigen des Geräteprotokolls

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** einen Benutzer, indem Sie auf einen Benutzernamen klicken.

2 Zeigen Sie über die Registerkarte **Protokoll** das Protokoll des Benutzers an.

TIPP: Filtern Sie das Protokoll, indem Sie einen Datums- und Uhrzeitbereich eingeben, oder sortieren Sie es, indem Sie eine der Spaltenüberschriften auswählen.

3 Klicken Sie auf **Fertig**.

Hinzufügen persönlicher Kontakte

Persönliche Kontakte sind nur dem Benutzerkonto bekannt, für das sie erstellt werden.

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** einen Benutzer, indem Sie auf einen Benutzernamen klicken.
- 2 Klicken Sie auf der Registerkarte **Kontakte** auf **Hinzufügen**.
- 3 Geben Sie Informationen für den Kontakt ein.
Für einen Kontakt können eine Email-Adresse, eine SMS-Nummer und eine inReach Adresse angegeben werden. Nicht alle Felder sind erforderlich.
- 4 Klicken Sie auf **Fertig**.

Nachrichten

Das inReach Satellitenkommunikationsgerät kann SMS-Nachrichten über das Iridium Satellitennetzwerk senden und empfangen. Sie können Nachrichten an eine SMS-Telefonnummer, eine Email-Adresse oder ein anderes Gerät senden, das die inReach Technologie nutzt. Jede von Ihnen gesendete Nachricht enthält Positionsdetails (sofern zulässig).

- Bei Nachrichtenvorlagen handelt es sich um Nachrichten mit vordefiniertem Text und vordefinierten Empfängern. Der Text von Nachrichtenvorlagen kann angepasst und bearbeitet werden.
- HINWEIS:** Nachrichtenvorlagen sind auch als Check-In-Nachrichten bekannt. Check-In-Nachrichten sind seit September 2022 an die Stelle von Nachrichtenvorlagen getreten. Für inReach Konten, die vor diesem Datum erstellt wurden, sind Nachrichtenvorlagen weiterhin verfügbar. Alle neuen Konten, die nach diesem Datum erstellt wurden, verwenden jedoch Check-In-Nachrichten.
- Sofortnachrichten können ausgewählt und gesendet werden, wenn Sie eine neue SMS-Nachricht eingeben. Mit Sofortnachrichten sparen Sie Zeit bei der Nachrichteneingabe im Feld.

Bearbeiten von Nachrichtenvorlagen

Sie können drei Nachrichtenvorlagen für Benutzer im Konto bearbeiten.

TIPP: Informationen zum Bearbeiten von Nachrichtenvorlagen für eine Gruppe finden Sie unter [Profile, Seite 10](#).

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** einen Benutzer, indem Sie auf einen Benutzernamen klicken.
- 2 Klicken Sie auf der Registerkarte **Nachrichten** neben der Nachricht, die Sie ändern möchten, auf **Bearbeiten**.
- 3 Geben Sie eine Nachricht ein.
- 4 Fügen Sie der Nachricht Empfänger hinzu.

Mehrere Empfänger können durch Semikolons voneinander getrennt werden. Jeder Nachrichtenvorlage können insgesamt 20 SMS- und Email-Empfänger hinzugefügt werden.

TIPP: Wenn Sie mit der Eingabe einer SMS-Nummer oder Email-Adresse beginnen, die Ihren Kontakten hinzugefügt wurde, können Sie den Kontakt als Empfänger einer Nachrichtenvorlage hinzufügen.

- 5 Klicken Sie auf **Fertig**.
- 6 Synchronisieren Sie die Geräte.

Der Nachrichtentext und die Empfänger werden auf der Geräteseite angezeigt.

Hinzufügen oder Bearbeiten von Sofortnachrichten

HINWEIS: Diese Funktion ist nicht auf allen Modellen verfügbar.

Sie können bis zu 20 Sofortnachrichten für Benutzer im Konto hinzufügen oder bearbeiten.

TIPP: Informationen zum Hinzufügen oder Bearbeiten von Nachrichtenvorlagen für eine Gruppe finden Sie unter [Profile, Seite 10](#).

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** einen Benutzer, indem Sie auf einen Benutzernamen klicken.
- 2 Klicken Sie auf der Registerkarte **Nachrichten** auf **Hinzufügen** oder **Bearbeiten**.
- 3 Geben Sie eine Nachricht ein.
- 4 Klicken Sie auf **Fertig**.
- 5 Synchronisieren Sie die Geräte.

Auf der Geräteseite wird der Nachrichtentext angezeigt.

Erstellen von Gruppen

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** auf **Gruppe erstellen**.
- 2 Geben Sie den Namen der neuen Gruppe ein.
- 3 Wählen Sie die übergeordnete Gruppe, zu der die neue Gruppe gehören soll.
- 4 Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinzufügen von Benutzern zu Gruppen

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** eine neue Gruppe aus und klicken Sie auf **Benutzer hinzufügen**.
- 2 Aktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den Benutzernamen, die verschoben werden sollen, und klicken Sie auf **Hinzufügen**.

TIPP: Ein Benutzer kann nur einer Gruppe angehören.

Bearbeiten von Gruppeneinstellungen

In den Gruppeneinstellungen können Sie den Namen der Gruppe und die Sichtbarkeit der Kontakte ändern.

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** eine Gruppe, und klicken Sie auf **Gruppeneinstellungen > Bearbeiten**.
- 2 Bearbeiten Sie die Organisation oder den Gruppennamen, die übergeordnete Organisation oder das Profil.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - **Alle Benutzer**
 - **Benutzer in dieser Gruppe werden einander nicht angezeigt (MapShare und Kontakte werden nicht mit anderen geteilt).**

HINWEIS: Wenn Sie diese Option auswählen, sehen Benutzer nur sich selbst auf der Karte und teilen Kontakte nicht mit anderen.

- 4 Klicken Sie auf **Speichern**.

Ausblenden von Benutzern in einer Gruppe

Standardmäßig werden auf der MapShare Webseite alle Benutzer im Konto angezeigt. Administratoren können die Gruppeneinstellungen bearbeiten, sodass alle Benutzer einer Gruppe ausgeblendet werden.

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** eine Gruppe, und klicken Sie auf **Gruppeneinstellungen > Bearbeiten**.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, damit Benutzer in dieser Gruppe einander nicht angezeigt werden. MapShare und Kontakte werden nicht mit der Gruppe geteilt.
- 3 Klicken Sie auf **Speichern**.

Löschen einer Gruppe

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** eine Gruppe, und klicken Sie auf **Gruppeneinstellungen**.

2 Klicken Sie auf **Gruppe löschen**.

HINWEIS: Diese Option ist nicht für die standardmäßige übergeordnete Organisation verfügbar.

Die Gruppe wird aus der übergeordneten Organisation entfernt. Die Benutzer in der Gruppe werden nicht aus dem Administratorkonto gelöscht.

Profile

Ein Profil ist eine Sammlung von Geräteeinstellungen und -konfigurationen, das Benutzergruppen zugewiesen werden kann. Profile sorgen für Einheitlichkeit, da für alle Geräte in einer Gruppe, die demselben Profil zugewiesen sind, eine gemeinsame Benutzeroberfläche erstellt wird. Gruppenprofileinstellungen setzen die Konfigurationseinstellungen der Benutzer außer Kraft. Jedes Gerät muss synchronisiert werden, bevor es Profiländerungen empfangen kann.

Mit Profilen können Sie die folgenden Geräteeinstellungen konfigurieren.

• Hauptmenüsymbole können hinzugefügt, entfernt oder neu angeordnet werden. Beispielsweise können Sie das Wettersymbol entfernen.

HINWEIS: Diese Option ist nur für folgende Geräte verfügbar:

- inReach Explorer® und inReach Explorer+
- inReach SE® und inReach SE+
- Einige ältere inReach Geräte

• Geräteeinstellungen können geändert werden, z. B. Tracking- und Aufzeichnungsintervalle.

HINWEIS: Vor dem Ändern der Einstellungen müssen Sie bestätigen, dass Sie den richtigen Gerätetyp ausgewählt haben. In der Einstellungstabelle werden basierend auf dem ausgewählten Gerätetyp unterschiedliche Einstellungen angezeigt.

• Nachrichtenvorlagen können hinzugefügt oder geändert werden, u. a. Empfänger und Inhalt der Nachricht.

HINWEIS: Nachrichtenvorlagen sind auch als Check-In-Nachrichten bekannt. Check-In-Nachrichten sind seit September 2022 an die Stelle von Nachrichtenvorlagen getreten. Für inReach Konten, die vor diesem Datum erstellt wurden, sind Nachrichtenvorlagen weiterhin verfügbar. Alle neuen Konten, die nach diesem Datum erstellt wurden, verwenden jedoch Check-In-Nachrichten.

• Nachrichtenvorlagen können hinzugefügt oder geändert werden, u. a. Empfänger.

• Sofortnachrichten können hinzugefügt oder geändert werden.

• Synchronisierte Karten können angepasst werden. Sie können einstellen, welche Karten mit den Geräten synchronisiert werden sollen.

HINWEIS: Diese Option ist nicht auf allen Gerätemodellen verfügbar.

Erstellen von Profilen

1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** auf **Profile verwalten > Neues Profil**.

2 Geben Sie einen Namen für das Profil ein.

3 Klicken Sie auf **Speichern**.

4 Wählen Sie die Registerkarte für die Art des Geräts, das konfiguriert wird.

5 Konfigurieren Sie die Hauptmenüsymbole, die Geräteeinstellungen, die Nachrichtenvorlagen oder Check-In-Nachrichten und die Sofortnachrichten für das Profil.

6 Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

Zuweisen von Profilen zu Gruppen

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** eine Gruppe, und klicken Sie auf **Gruppeneinstellungen > Bearbeiten**.

2 Wählen Sie ein Profil aus der Liste aus.

3 Klicken Sie auf **Speichern > Zuweisen > Fertig**.

Zuweisen von Profilen zu Benutzern

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen und Benutzer** einen Benutzer, und klicken Sie auf **Bearbeiten**.
- 2 Wählen Sie ein Profil aus der Liste aus.
- 3 Klicken Sie auf **Speichern**, bestätigen Sie die Auswahl, und klicken Sie auf **Zuweisen**.

Synchronisieren oder Aktualisieren von Geräten

Wenn Sie auf der Garmin Explore Website Daten bearbeiten, z. B. Kontakte, Karten und Nachrichten aktualisieren, wird eine Meldung angezeigt, dass Geräte im Konto synchronisiert werden müssen.

Die beste Methode zum Synchronisieren oder Aktualisieren von Geräten ist von der Art des Geräts abhängig.

- Zum Synchronisieren von Kontoeinstellungen mit den inReach Explorer+, inReach SE+, inReach Mini und älteren inReach Geräten verwenden Sie in der Desktop-Anwendung **inReach Sync** die Option **USB-Synchronisierung**.
- Zum Synchronisieren von Kontoeinstellungen mit den Geräten GPSMAP® 66i und neuer verwenden Sie entweder die Garmin Explore App oder die Option **Dateibasierte Konfiguration**.

HINWEIS: Bei der Option Dateibasierte Konfiguration können Sie entweder ein USB-Kabel oder eine microSD® Karte verwenden, um Änderungen auf dem Gerät anzuwenden.

- Verwenden Sie für eine Remote-Synchronisierung von Änderungen an den Geräteeinstellungen die Option **Profilsynchronisierung über das Satellitennetzwerk**.

HINWEIS: Mit dieser Option werden nur Geräteeinstellungen synchronisiert. Nachrichten werden nicht synchronisiert.

HINWEIS: Abhängig vom Umfang der Änderungen fallen für diese Option zusätzliche Gebühren für die Datennutzung an.

- Verwenden Sie zum Aktualisieren der Firmware der inReach Explorer+, inReach SE+ und älterer inReach Geräte die Desktop-Anwendung **inReach Sync**.
- Verwenden Sie zum Aktualisieren der Firmware des inReach Mini die Desktop-Anwendung Garmin Express™ (garmin.com/express).

Weitere Informationen zum Aktualisieren von Karten und Software mit der Anwendung Garmin Express finden Sie im Benutzerhandbuch des Geräts.

- Verwenden Sie zum Aktualisieren der Firmware der Geräte GPSMAP 66i und neuer die Desktop-Anwendung Garmin Express (garmin.com/express) oder die Garmin Explore App, während Sie beim Konto angemeldet sind und ein kompatibles Gerät gekoppelt ist.

Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch des Geräts.

Überprüfen des Synchronisierungsstatus aktiver Geräte

Wählen Sie die Registerkarte **Aktualisieren und synchronisieren**.

Im Bereich Benutzer, die synchronisiert werden müssen werden Informationen zu den Benutzern und Geräten angezeigt, die synchronisiert werden müssen. Dazu zählt auch das Profil, das jedem Gerät zugewiesen ist.

Synchronisieren von Daten mit Geräten unter Verwendung eines USB-Kabels

Nachdem Sie eine Karte ausgewählt oder Daten bearbeitet haben, z. B. Kontakte oder Nachrichten, müssen Sie sie mit den entsprechenden Geräten synchronisieren. Bei unterstützten Geräten können Sie Änderungen unter Verwendung der Desktop-Anwendung inReach Sync und eines USB-Kabels synchronisieren. Die Anwendung inReach Sync ist außerdem für das Gerät erforderlich, um Karten und Gerätefirmware zu aktualisieren.

Die Anwendung inReach Sync unterstützt folgende Geräte:

- inReach Explorer und inReach Explorer+
- inReach SE und inReach SE+
- inReach Mini

HINWEIS: Sie müssen die Anwendung Garmin Express verwenden, um Firmware-Updates für das inReach Mini-Gerät zu installieren.

- Ältere inReach Geräte

HINWEIS: Andere Garmin Geräte, darunter einige Garmin Geräte mit inReach Technologie, müssen über die Garmin Explore App synchronisiert werden. Weitere Informationen zum Installieren von Software-Updates finden Sie im Benutzerhandbuch dieser Geräte.

- 1 Schließen Sie das USB-Kabel an das Gerät und an den Computer an.
- 2 Aktivieren Sie auf der Registerkarte **Aktualisieren und synchronisieren** das Kontrollkästchen neben dem Gerät, das Sie synchronisieren möchten.
- 3 Falls Sie die Anwendung **inReach Sync** noch nicht installiert haben, wählen Sie **inReach Sync herunterladen und installieren** und installieren die Anwendung auf dem Computer.
- 4 Wählen Sie **inReach Sync öffnen**, um die Anwendung zu öffnen.
- 5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Synchronisierung abzuschließen.

Die Anwendung inReach Sync kopiert die Änderungen und verfügbare Karten- und Firmware-Updates auf das Gerät. Ggf. müssen Sie das Gerät neu starten, um die Firmware-Updates anzuwenden.

Synchronisieren von Daten mit dem Gerät über das Satellitennetzwerk

Administratoren können Profile ändern, wenn sich Benutzer und Geräte im Feld befinden, und Sie können Profiländerungen über das Satellitennetzwerk anstelle einer USB-Verbindung synchronisieren.

HINWEIS: Nachrichten, Karten und Kontakte können aufgrund der Datengröße nicht über das Satellitennetzwerk synchronisiert werden.

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Aktualisieren und synchronisieren** die Registerkarte **Profil synchronisierung über das Satellitennetzwerk**.
- 2 Stellen Sie sicher, dass die Geräte eingeschaltet sind und eine freie Sicht zum Himmel haben.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Klicken Sie auf **Alle synchronisieren**, um alle Geräte im Konto zu synchronisieren.
 - Aktivieren Sie die Kontrollkästchen neben den Gerätenamen, und klicken Sie auf **Auswahl synchronisieren**, um bestimmte Geräte zu synchronisieren.

Synchronisieren von Daten mit dem Gerät über die Garmin Explore App

Nachdem Sie eine Karte ausgewählt oder Daten bearbeitet haben, müssen Sie die Änderungen mit den entsprechenden Geräten synchronisieren. Die Garmin Explore App unterstützt die Geräte GPSMAP 66i und neuer.

HINWEIS: Für die Anmeldung in der Garmin Explore App sind eine Email-Adresse und ein Kennwort erforderlich.

- 1 Installieren Sie über den App-Shop des Smartphones die Garmin Explore App.
- 2 Achten Sie darauf, dass das Smartphone und das Gerät nicht weiter als 10 m (33 Fuß) voneinander entfernt sind.
- 3 Öffnen Sie die Garmin Explore App und melden Sie sich als der Benutzer an, dem das Gerät zugewiesen ist. An Daten vorgenommene Änderungen werden automatisch synchronisiert.

Synchronisieren von Daten mit dem Gerät über die Garmin Messenger™ App

Nachdem Sie die Daten bearbeitet haben, müssen Sie die Änderungen mit den entsprechenden Geräten synchronisieren. Die Garmin Messenger App unterstützt die Geräte GPSMAP 66i und neuer.

HINWEIS: Für die Anmeldung in der Garmin Messenger App sind eine Email-Adresse und ein Kennwort erforderlich.

- 1 Installieren Sie über den App-Shop des Smartphones die Garmin Messenger App.
- 2 Achten Sie darauf, dass das Smartphone und das Gerät nicht weiter als 10 m (33 Fuß) voneinander entfernt sind.
- 3 Öffnen Sie die Garmin Messenger App und melden Sie sich als der Benutzer an, dem das Gerät zugewiesen ist.
- 4 Koppeln Sie das Gerät über die Bluetooth® Technologie mit der Garmin Messenger App.

An Daten vorgenommene Änderungen werden automatisch synchronisiert. Das Gerät wird aktualisiert, wenn ein Software-Update verfügbar ist.

HINWEIS: Anweisungen zum Koppeln finden Sie im Benutzerhandbuch des Geräts.

Synchronisieren von Daten mit Geräten über die Option Dateibasierte Konfiguration

Bei der Option Dateibasierte Konfiguration können Sie entweder ein USB-Kabel oder eine microSD Karte verwenden, um Änderungen auf dem Gerät anzuwenden. Die Option Dateibasierte Konfiguration unterstützt die Geräte GPSMAP 66i und neuer.

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Aktualisieren und synchronisieren** die Registerkarte **Dateibasierte Konfiguration**.
- 2 Wählen Sie ein Profil ([Erstellen von Profilen](#), Seite 10).
- 3 Fügen Sie bei Bedarf Kontakte hinzu.
- 4 Fügen Sie bei Bedarf eine Gruppe hinzu ([Erstellen von Gruppen](#), Seite 9).
- 5 Wählen Sie **Konfigurationsdatei nach dem Update behalten**, wenn Sie mehrere Geräte aktualisieren. Diese Option ermöglicht es Ihnen, die Konfigurationsdatei nach dem Update auf einer microSD Karte zu speichern.
- 6 Klicken Sie auf **Datei exportieren**.
- 7 Folgen Sie den auf der Registerkarte **Dateibasierte Konfiguration** angezeigten Anweisungen, um ein Gerät zu konfigurieren.

HINWEIS: Bei der Option Dateibasierte Konfiguration werden nicht alle Daten synchronisiert. Zum Aktualisieren von Firmware und Nachrichten muss für die Synchronisierung eine der anderen Methoden eingesetzt werden.

Karte

Verwenden Sie die Registerkarte Karte, um Geräte zu überwachen, zu chatten und Nachrichten an aktive Geräte im Feld zu senden. Zeigen Sie außerdem Trackinginformationen und Positionsdaten für Benutzer in Ihrem Konto an.

Die Karte umfasst folgende Funktionen.

- Ein Unternehmens-Chatfenster ([Unternehmens-Chatfenster, Seite 14](#))
- Daten zu Benutzern in Ihrem Konto ([Benutzerliste, Seite 18](#))
- Wegpunkte, Routen, Tracks und Aktivitäten ([Bibliothek, Seite 20](#))
- Topografische, Satelliten- und Straßenkarten mit Steuerungen, um zwischen den Karten zu wechseln ([Kartenarten, Seite 17](#))
- Zoomsteuerungen mit einer Maus oder einem Touchpad ([Zoomen der Karte, Seite 18](#))
- Steuerungen zum Hinzufügen neuer Wegpunkte und Routen ([Wegpunkte, Seite 20, Routen, Seite 21](#))
- Eine Messfunktion ([Messen von Distanzen auf der Karte, Seite 18](#))
- Optionen zum Exportieren der Karte als KML- oder GPS-Datei ([Exportieren von Kartendaten, Seite 24](#))
- Steuerungen zum Auswählen zusätzlicher Karten für das Gerät ([Kartenverfügbarkeit, Seite 25](#))

HINWEIS: Diese Funktion steht Gruppenbenutzern standardmäßig zur Verfügung und für Standardbenutzer ist sie verfügbar, sofern sie konfiguriert wurde.

Unternehmens-Chatfenster

Über das Chatfenster auf der Kartenregisterkarte können Administratoren von Unternehmenskonten alle Aktivitäten bezüglich Nachrichtenversand, Tracking und Gerät in einer Benutzergruppe überwachen. Administratoren können über das Fenster direkt und über ein zentrales Chatfenster Nachrichten an alle Gerätebenutzer senden.

Im Aktivitätsfeed auf der Karte werden alle Nachrichten, Trackpunkte, Notizen und Geräteaktivitäten aufgeführt. Klicken Sie auf eine Aktivität im Feed, um die Karte auf die Position der Aktivität zu verschieben und zu zoomen. Sie können die auf der Karte angezeigten Aktivitäten außerdem filtern und auswählen, welche Benutzer angezeigt werden.

Chatfenstereinstellungen

Administratoren können die Einstellungen für das Unternehmens-Chatfenster anpassen.

Klicken Sie auf der Kartenregisterkarte auf Einstellungen.

Akustische Alarne: Ermöglicht es Ihnen, akustische Alarne für neue Nachrichten und Trackpunkte zu erhalten.

Bildlauf nach unten: Führt im Chatfenster automatisch einen Bildlauf zum unteren Teil der Seite durch, um die letzte Aktivität anzuzeigen.

Bei aktivem SOS nur betroffene Geräte anzeigen.: Ermöglicht es Ihnen, nur Geräte mit aktivem SOS anzuzeigen.

Senden von Nachrichten

1 Wählen Sie eine Option, um eine Nachricht an einen oder mehrere Benutzer zu senden:

- Geben Sie im Chatfenster das Zeichen „@“ und den Namen des Benutzers ein.
- Klicken Sie im Aktivitätsfeed auf die Namen der Empfänger.
- Klicken Sie auf der Karte auf die Datenpunkte des Benutzers.

HINWEIS: Wenn Sie keine Benutzer auswählen, wird die Nachricht als Notiz veröffentlicht. Notizen werden dem Aktivitätsfeed hinzugefügt, sind jedoch nur im Chatfenster sichtbar.

2 Geben Sie den Inhalt der Nachricht ein.

3 Klicken Sie auf **Senden**.

Wegpunkte, Routen und Sammlungen

Auf der Kartenregisterkarte für das Administratorkonto stehen Tools zum Erstellen von Wegpunkten, Routen und Sammlungen zur Verfügung. Diese Tools sind nur hilfreich, wenn der Administrator über ein zugewiesenes Gerät verfügt. Für die meisten Organisationen ist es nicht empfehlenswert, dem Administratorkonto ein Gerät zuzuweisen. Wenn Ihnen als Administrator jedoch ein Gerät zugewiesen ist, können Sie denselben Anweisungen wie ein Standardbenutzer folgen, um Ihre Bibliothek mit Wegpunkten und Routen zu erstellen, zu verwalten und zu synchronisieren ([Bibliothek, Seite 20](#)).

HINWEIS: In einem Administratorkonto erstellte Wegpunkte und Routen können nicht mit Geräten synchronisiert werden, die Standardbenutzern zugewiesen sind. Wenn Sie Wegpunkte und Routen mit anderen Konten teilen möchten, müssen Sie die Daten aus einem Konto exportieren ([Exportieren von Kartendaten, Seite 24](#)) und in ein anderes Konto importieren ([Importieren von Kartendaten, Seite 25](#)).

Einstellungen

Auf der Registerkarte Einstellungen werden Rechnungsinformationen und Rechnungen angezeigt. Außerdem können Sie die SOS-Einstellungen anpassen und die Portal Connect Funktion aktivieren, wenn Sie die Konto-API verwenden.

Abrechnung: Zeigt Kontoinformationen und -präferenzen, Servicetarife und andere Geräteinformationen an ([Abrechnung, Seite 15](#)).

Einstellungen: Legt Einstellungen für Maßeinheiten, Email, SMS-Nachrichten und Positionsmeldung fest.

TIPP: Sie können den Namen des Empfängers ausblenden, damit die Nachricht kürzer wird und der Link nicht für den Empfänger wiederholt wird.

SOS-Einstellungen: Ermöglicht es Ihnen, die SOS-Einstellungen so anzupassen, dass für alle Geräte in Ihrem Unternehmenskonto die Garmin Response Zentrale oder die für Ihre Organisation bestimmten Kontakte benachrichtigt werden ([SOS-Einstellungen, Seite 16](#)).

SAR-Versicherung: Ermöglicht es Ihnen, eine optionale Versicherung für Such- und Rettungsleistungen (SAR) für sich selbst und für Ihre Mitarbeiter zu erwerben.

HINWEIS: SAR-Versicherungen sind nicht in allen Gebieten verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie vom Vertriebsteam für Unternehmenskonten ([Weitere Informationsquellen, Seite 52](#)).

Portal Connect: Hier ist Dokumentation für die Garmin inReach API für Softwareentwickler zu finden.

Testen: Stellt Anweisungen zum Testen des Geräts bereit ([Testen von Geräten, Seite 5](#)).

HINWEIS: Im Administratorkonto funktioniert die Testfunktion nur, wenn dem Administrator ein Gerät zugewiesen ist (dies wird nicht empfohlen). Zum Testen von Geräten, die anderen Benutzern in Ihrer Organisation zugewiesen sind, initiieren Sie den Test über das Gerät ([Testen von Geräten, Seite 5](#)).

Abrechnung

Als Kontoadministrator haben Sie Zugriff auf die Rechnungsinformationen. Außerdem können Sie einen Rechnungsadministrator festlegen, der sich anmelden und dann Rechnungsinformationen für das Konto anzeigen und aktualisieren kann. Sie können die Unternehmensinformationen bearbeiten, u. a. Notfallkontakte. Achten Sie darauf, dass Ihre Daten und Notfallkontakte auf dem aktuellen Stand sind.

Sie können die Rechnungsinformationen aktualisieren, beispielsweise die Kreditkarteninformationen. Sie können im Voraus für Services zahlen, damit es nicht zu Serviceunterbrechungen kommt, falls die Kreditkarte abläuft oder gesperrt wird oder ihre Nummer geändert wird.

Anzeigen von Rechnungen

Rechnungsbenachrichtigungen werden jeden Monat gesendet. Wenden Sie sich an das Rechnungsteam für Unternehmenskunden, um zusätzliche Abrechnungskontakte hinzuzufügen ([Weitere Informationsquellen, Seite 52](#)). Rechnungen für bis zu zwölf Monaten sind online verfügbar.

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Einstellungen** die Registerkarte **Abrechnung**.

2 Klicken Sie auf **Rechnungen anzeigen**.

3 Wählen Sie die Rechnung, die angezeigt werden soll.

Die Rechnungsübersicht umfasst folgende Funktionen.

- Kontaktinformationen für die Rechnungsstellung
- Fälliger Gesamtbetrag, einschließlich Nutzung im aktuellen Monat sowie eventuell überfällige Zahlungen
- Fälligkeitsdatum der Rechnung
- Rate für den Zahlungsverzug, falls die Zahlung nicht zum Fälligkeitsdatum erfolgt
- Zahlungsverzugsgebühren, sofern anwendbar

Die detaillierten Nutzungsinformationen umfassen die folgenden Daten.

- Geräte-IMEI-Nummer
- Genutzter Servicetarif
- Monatliche Gebühren für den Tarif
- Aufgezeichnetes Nutzungsdatum
- Gebühr für die Nutzung

HINWEIS: Kosten für eine überschüssige Nutzung finden auf Professional Flex-Tarife Anwendung.

SOS-Einstellungen

Während eines Notfalls können Benutzer eine SOS-Nachricht über ihr Gerät senden. Standardmäßig wird die SOS-Nachricht an die Garmin Response Zentrale gesendet, die wiederum die für die Situation geeigneten Notfalldienste benachrichtigt. Die SOS-Nachricht enthält die aktuelle Position des Geräts. Bei Unternehmenskonten gibt es mehrere Optionen zum Anpassen der SOS-Einstellungen. Beispielsweise können Kontakte im Falle eines SOS einen Alarm erhalten und es können zusammen mit den SOS-Daten zusätzliche Informationen an die Garmin Response Zentrale gesendet werden.

Weitere Informationen zum Anpassen der SOS-Einstellungen erhalten Sie vom Vertriebsteam für Unternehmenskunden ([Weitere Informationsquellen, Seite 52](#)).

Einrichten und Überprüfen von SOS-Benachrichtigungen

Sie können bis zu 20 Email-Adressen und/oder SMS-Nummern eingeben, die im Falle eines SOS benachrichtigt werden. Beispielsweise können Sie zusätzlich zum Vorgesetzten oder anderen Personen in der Organisation die Garmin Response Zentrale benachrichtigen.

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Einstellungen** die Registerkarte **SOS-Einstellungen**.

2 Geben Sie Email-Adressen oder SMS-Nummern für die einzelnen Notfallkontakte ein.

3 Klicken Sie bei Bedarf auf **Testen**, um die Kontaktinformationen zu überprüfen.

Testnachrichten werden an alle Email-Adressen oder SMS-Nummern gesendet.

Hinzufügen von SOS-Notizen

Sie können zusätzliche Informationen und Anweisungen hinzufügen, die zusammen mit den SOS-Informationen an die Garmin Response Zentrale gesendet werden. Dazu zählen beispielsweise Reiseinformationen, die Anzahl der Personen in der Gruppe und Versicherungsinformationen.

HINWEIS: Alle Administratorrollen haben Zugriff auf alle hier eingegebenen personenbezogenen Daten.

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Einstellungen** die Registerkarte **SOS-Einstellungen**.

2 Geben Sie die zusätzlichen Informationen oder Anweisungen ein.

3 Klicken Sie auf **Speichern**.

Anzeigen von Call Data Records

Call Data Records (CDR) umfassen alle Datenaktivitäten für alle mit dem Kunden registrierten Geräte. Call Data Records werden täglich um 2:00 Uhr UTC für den vorherigen Tag aktualisiert. Aufzeichnungen enden um 12:00 Uhr UTC.

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Einstellungen** die Registerkarte **Abrechnung**.
 - 2 Klicken Sie auf **Rechnungen anzeigen**.
 - 3 Wählen Sie den Datumsbereich für den CDR-Bericht.
 - 4 Wählen Sie das AusgabefORMAT.
- Call Data Records können im XML- oder CSV-Format heruntergeladen werden.
- 5 Klicken Sie auf **Herunterladen**.
 - 6 Klicken Sie bei Bedarf auf **?**, um die Schemabeschreibung des Call Data Record anzuzeigen.

Tools für Unternehmen

Die Garmin Explore API kann von Web- oder Softwareentwicklern konfiguriert werden, um eingehende und ausgehende Informationen an eine dritte Plattform zu übertragen.

Wählen Sie auf der Registerkarte **Einstellungen** die Registerkarte **Portal Connect**, um die API zu konfigurieren. Wenden Sie sich an das Vertriebsteam für Unternehmenskunden, um API-Dokumentation zu erhalten ([Weitere Informationsquellen, Seite 52](#)).

Funktionen für Kontoadministratoren

Karte

Verwenden Sie die Registerkarte Karte, um Geräte zu überwachen, Benutzer zu verfolgen und Nachrichten an aktive Geräte im Feld zu senden. Einige Funktionen sind, abhängig von der Konfiguration der Benutzer und Gruppen durch den Administrator, möglicherweise nicht verfügbar.

Die Karte umfasst folgende Funktionen.

- Wegpunkte, Routen, Tracks und Aktivitäten ([Bibliothek, Seite 20](#))
- Topografische, Satelliten- und Straßenkarten mit Steuerungen, um zwischen den Karten zu wechseln ([Kartenarten, Seite 17](#))
- Zoomsteuerungen mit einer Maus oder einem Touchpad ([Zoomen der Karte, Seite 18](#))
- Steuerungen zum Hinzufügen neuer Wegpunkte und Routen ([Wegpunkte, Seite 20, Routen, Seite 21](#))
- Eine Messfunktion ([Messen von Distanzen auf der Karte, Seite 18](#))
- Optionen zum Exportieren der Karte als KML- oder GPS-Datei ([Exportieren von Kartendaten, Seite 24](#))
- Steuerungen zum Auswählen zusätzlicher Karten für das Gerät ([Kartenverfügbarkeit, Seite 25](#))

Kartenarten

Wechseln Sie mit der  Schaltfläche oben links auf der Karte zwischen topografischen Karten, OpenStreetMap-Karten, Luftaufnahmen und Straßenkarten.

Die Kartenarten ändern sich auch automatisch beim Vergrößern der Ansicht, wenn Sie die Grenzen einer bestimmten Kartenart erreichen.

Wenn Sie zu einer anderen Kartenart wechseln, die Ansicht für diese Kartenart jedoch zu stark vergrößert ist, wird die Kartenansicht automatisch verkleinert.

Zoomen der Karte

Es gibt verschiedene Möglichkeiten zum Zoomen der Karte.

- Klicken Sie auf  bzw. , um die Ansicht eine Stufe zu vergrößern bzw. zu verkleinern.
- Verwenden Sie ein Mausrad oder Touchpad mit Bildlauffunktion, um die Ansicht zu vergrößern bzw. zu verkleinern.
- Doppelklicken Sie mit der Maus auf einen Bereich, um ihn zu vergrößern.

Verschieben der Karte

Verschieben Sie die Karte mit der Maus oder mit dem Touchpad.

Messen von Distanzen auf der Karte

- 1 Klicken Sie auf der Karte auf .
- 2 Wählen Sie eine Startposition.
- 3 Wählen Sie zusätzliche Punkte, um eine Linie zu erstellen.
- 4 Doppelklicken Sie auf den letzten Punkt.

Über dem letzten Punkt wird die Gesamtstrecke angezeigt.

Aktuelle Position

Die Karte lädt alle 5 Minuten neue Positionen.

HINWEIS: Wenn Sie die Position einer Person verfolgen, die das Tracking aktiviert hat oder Nachrichten sendet, müssen Sie die Karte nicht aktualisieren, um neue Daten zu sehen.

Benutzerliste

Die Benutzerliste enthält Informationen zu allen Benutzern, darunter deren Name, die Farbe, mit der sie auf der Karte identifiziert werden, und Daten zu ihrer letzten Reise. Wenn Sie Administrator sind, enthält die Liste alle Benutzer im Konto Ihrer Organisation. Wenn Sie ein Standardbenutzer sind und der Administrator gestattet hat, dass sich Benutzer in Ihrer Gruppe gegenseitig sehen können, enthält die Liste alle Benutzer in Ihrer Benutzergruppe.

Die Optionen für Benutzerlisten ermöglichen es Ihnen, einen Benutzer auf der Karte anzuzeigen, Nachrichten an einen Benutzer zu senden oder Positionsdaten zu senden und zu empfangen.

- **Track:** Ermöglicht es Ihnen, das Tracking auf dem inReach Gerät des Benutzers zu aktivieren. Auf diese Weise können Sie regelmäßige Positions-Aktualisierungen vom Benutzer empfangen und den Track sowie die aktuelle Position des Benutzers auf der Karte anzeigen.
- ★ **Orten:** Ermöglicht es Ihnen, die aktuelle Position des Benutzers anzufordern und auf der Karte anzuzeigen.
- ✉ **Nachricht:** Ermöglicht es Ihnen, Nachrichten an den Benutzer zu senden.
- 📍 **Senden:** Ermöglicht es Ihnen, Positionen und Nachrichten an einen Benutzer zu senden.
- ⊕ **Zentrieren:** Ermöglicht es Ihnen, die Karte zu verschieben, sodass die letzte Position des Benutzers zentriert dargestellt wird.
- 👁 **Eye:** Ermöglicht es Ihnen, die Daten eines Benutzers auf der Karte ein- oder auszublenden.
- ⊕ ⊖ **Zoom:** Ermöglicht es Ihnen, die Nachrichten und Trackpunkte eines Benutzers auf der Karte zu erweitern oder zu reduzieren. Auf diese Weise können Sie andere Tracks einfacher anzeigen. Außerdem kann es Ihnen dabei helfen, die angezeigten Informationen zu reduzieren, wenn Sie nur die letzte Position des Benutzers sehen müssen.

Ortung oder Tracking von Benutzern

In der Benutzerliste können Sie die aktuelle Position eines Benutzers anfordern oder das Tracking auf dem Gerät des Benutzers aktivieren. Während das Tracking aktiviert ist, sendet das Gerät des Benutzers regelmäßig in einem festgelegten Intervall Positionsaktualisierungen, bis das Tracking deaktiviert wird.

1 Wählen Sie auf der Karte einen Benutzer.

2 Wählen Sie eine Option:

- Wählen Sie **Orten > Anfordern**, um die aktuelle Position des Benutzers anzufordern.
- Wählen Sie **Track**. Wählen Sie in der Dropdown-Liste ein Intervall für Positionsaktualisierungen und anschließend **OK**, um durch die Aktivierung des Trackings auf dem Gerät des Benutzers regelmäßige Positionsaktualisierungen zu erhalten.

Das System sendet die Anfrage an das Gerät des Benutzers. Zum Erhalt einer Antwort auf die Positionsaktualisierung muss das Gerät des Benutzers eingeschaltet sein und eine freie Sicht zum Himmel haben. Der Erhalt einer Antwort vom Gerät des Benutzers kann bis zu 20 Minuten dauern. Falls keine Verbindung mit dem Gerät des Benutzers hergestellt werden kann, versucht das System bis zu 5 Tage lang, die Anfrage zu senden.

Stoppen des Trackings

Wenn Sie die Position eines Benutzers verfolgen, können Sie das Tracking des Benutzers jederzeit stoppen.

1 Wählen Sie auf der Karte den Benutzer.

2 Wählen Sie **Track**.

3 Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Option **Tracking beenden** und anschließend **OK**.

Das System sendet die Anfrage zum Abbrechen des Trackings an das Gerät des Benutzers. Es kann bis zu 20 Minuten dauern, bis das Gerät die Abbruchanfrage erhält. Sie können weiterhin Positionsaktualisierungen erhalten, bis das Gerät die Abbruchanfrage erhält.

Senden von Nachrichten an Benutzer

Sie können einem Benutzer in der Benutzerliste eine kurze Nachricht senden.

HINWEIS: Wenn Sie Administrator sind, ist diese Benutzeroberfläche nicht verfügbar und Sie sollten eine Nachricht über das Unternehmens-Chatfenster senden ([Unternehmens-Chatfenster, Seite 14](#)).

1 Wählen Sie auf der Karte einen Benutzer.

2 Wählen Sie **Nachricht**.

3 Geben Sie eine Nachricht mit bis zu 160 Zeichen ein, und wählen Sie **Senden**.

Das System sendet die Nachricht an den Benutzer. Zum Erhalt einer Nachricht muss das Gerät des Benutzers eingeschaltet sein und eine freie Sicht zum Himmel haben. Es kann bis zu 20 Minuten dauern, bis der Benutzer die Nachricht erhält.

Senden von Positionen an Benutzer

Sie können einem Benutzer eine Position und eine kurze Nachricht senden. Falls das Gerät des Benutzers Navigationsfunktionen unterstützt, kann der Benutzer zu der gesendeten Position navigieren.

1 Wählen Sie auf der Karte einen Benutzer.

2 Wählen Sie  **Senden**.

3 Wählen Sie eine Option:

- Geben Sie die Breiten- und Längenkoordinaten ein.
- Klicken Sie auf eine Position auf der Karte.

Der Breiten- und Längengrad der gewählten Position wird automatisch im Formular angezeigt.

4 Geben Sie eine Nachricht mit bis zu 160 Zeichen ein (optional).

5 Wählen Sie **Senden**.

Das System sendet die Position und die Nachricht an den Benutzer. Zum Erhalt einer Nachricht muss das Gerät des Benutzers eingeschaltet sein und eine freie Sicht zum Himmel haben. Es kann bis zu 20 Minuten dauern, bis der Benutzer die Nachricht erhält.

Anzeigen von Benutzernachrichten und -inhalten

Sie können von einem Benutzer gesendete inReach Nachrichten anzeigen sowie Wegpunkte, Routen und Tracks, die vom Gerät eines Benutzers synchronisiert wurden.

- 1 Wählen Sie auf der Karte neben einem Benutzer die Option .

Die Nachrichten, die Bibliothek und die Sammlungen des Benutzers werden angezeigt. Die Anzahl der Elemente der einzelnen Kategorie ist in Klammern angegeben.



- 2 Wählen Sie neben einer Kategorie oder Sammlung die Option , um eine Liste der Elemente anzuzeigen.
- 3 Wählen Sie ein Element, um das Element auf der Karte anzuzeigen.

Nachrichtenliste

In der Nachrichtenliste werden die letzten Nachrichten angezeigt, die vom Gerät eines Benutzers gesendet wurden. Klicken Sie auf , um weitere Nachrichten anzuzeigen.

Bibliothek

Sie können Wegpunkte und Routen erstellen und sie auf der Registerkarte Karte anzeigen. Sie können Tracks und Aktivitäten auf der Registerkarte Karte anzeigen und sie in Routen konvertieren. Wenn Sie die mobile App verwenden, können Sie die Bibliothek mit dem Smartphone synchronisieren.

HINWEIS: Auf einigen Modellen können Sie Wegpunkte und Routen mit Ihrem Gerät synchronisieren. Diese Funktion ist nicht auf allen Modellen verfügbar.

Anzeigen Ihrer Bibliothek auf der Karte

Sie können Ihre Bibliothek auf einer Karte ein- oder ausblenden. Dies bietet sich an, wenn sich in einem Gebiet viele Objekte befinden und Sie auf der Karte Elemente minimieren möchten, die nicht erforderlich sind.

Wählen Sie in der Bibliotheksliste das Symbol , um Objekte auf der Karte ein- oder auszublenden.

Teilen Ihrer Bibliothek auf Ihrer MapShare Webseite

Sie können Ihre Bibliothek auf Ihrer MapShare Webseite teilen.

- 1 Wählen Sie in der Bibliotheksliste ein Objekt.
- 2 Wählen Sie , um die Bibliothek auf Ihrer MapShare Webseite ein- oder auszublenden.

Wegpunkte

Wegpunkte dienen zum Markieren von Positionen mit Namen und Symbolen.

Erstellen von Wegpunkten

- 1 Klicken Sie auf der Karte auf .
- 2 Wählen Sie auf der Karte eine Position für den Wegpunkt aus.
- 3 Bearbeiten Sie bei Bedarf die Wegpunktdetails.
- 4 Klicken Sie auf .

Bearbeiten von Wegpunktdetails

- 1 Wählen Sie in der Wegpunktliste einen Wegpunkt aus.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Bearbeiten Sie die Wegpunktdetails, z. B. den Namen, das Symbol und die Koordinaten.
- 4 Klicken Sie auf .

Bearbeiten von Wegpunktpositionen

- 1 Wählen Sie in der Wegpunktliste einen Wegpunkt aus.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Geben Sie die neuen Breiten- und Längengrade ein.
 - Ziehen Sie das Symbol an eine neue Position.
- 4 Klicken Sie auf .

Navigieren zu einem Wegpunkt

Bei der Navigation empfangen das Gerät und die MapShare Webseite Updates, um Ihre aktuelle Position und Ihr Ziel anzuzeigen. Auf diese Weise kennen Personen, die Ihre Reise verfolgen, Ihr Ziel. Eine orange Linie kennzeichnet Ihre geplante Strecke.

HINWEIS: Das MapShare Tracking ist nur für Geräte mit inReach Technologie verfügbar. Bei einigen Geräten, z. B. bei den Geräten GPSMAP 66i und neuer, können Sie das MapShare Tracking während der Navigation aktivieren oder deaktivieren.

- 1 Wählen Sie auf dem Gerät einen Wegpunkt aus.
- 2 Wählen Sie **Navigieren**.

Routen

Routen ermöglichen die Navigation mit dem Gerät und zeigen MapShare Benutzern an, wohin Sie unterwegs sind.

Sie können auf einigen Garmin Geräten Routen erstellen, z. B. auf den Geräten GPSMAP 66i und neuer. Falls Sie auf Ihrem Garmin Gerät keine Routen erstellen können, verwenden Sie die Garmin Explore Website oder die mobile Garmin Explore App, um Routen zu erstellen und mit dem Gerät zu synchronisieren.

HINWEIS: Bei einigen Geräten, z. B. bei den Geräten GPSMAP 66i und neuer, können Sie das MapShare Tracking während der Navigation aktivieren oder deaktivieren.

Erstellen von Routen

- 1 Klicken Sie auf der Karte auf .
- 2 Wählen Sie eine Startposition.
- 3 Wählen Sie zusätzliche Punkte, um eine Linie für die Route zu erstellen.
- 4 Doppelklicken Sie auf den letzten Punkt, um die Routenerstellung abzuschließen.
- 5 Geben Sie bei Bedarf einen Namen für die Route ein.
- 6 Klicken Sie auf .

Navigieren von Routen

Bei der Navigation empfangen das Gerät und die MapShare Webseite Updates, um Ihre aktuelle Position und Ihr Ziel anzuzeigen. Auf diese Weise kennen Personen, die Ihre Reise verfolgen, Ihr Ziel. Eine orange Linie kennzeichnet Ihre geplante Strecke.

HINWEIS: Das MapShare Tracking ist nur für Geräte mit inReach Technologie verfügbar. Bei einigen Geräten, z. B. bei den Geräten GPSMAP 66i und neuer, können Sie das MapShare Tracking während der Navigation aktivieren oder deaktivieren.

- 1 Wählen Sie auf dem Gerät eine Route aus.
- 2 Wählen Sie **Navigieren**.

Tracks und Aktivitäten

Sie können mit dem inReach Gerät aufgezeichnete Tracks anzeigen. Wenn Sie ein weiteres Garmin Gerät mit der Garmin Explore App koppeln, können Sie die Aktivitäten auf der Karte anzeigen. Sie können Tracks oder Aktivitäten konvertieren und sie Sammlungen hinzufügen.

Konvertieren von Tracks

Sie können einen Track für die zukünftige Verwendung in eine Route konvertieren.

- 1 Wählen Sie in der Trackliste einen Track.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie eine vorhandene Sammlung, oder erstellen Sie eine neue Sammlung ([Erstellen von Sammlungen, Seite 22](#)).
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Kopie erstellen**, um den ursprünglichen Track zu behalten und die neue Route einer Sammlung hinzuzufügen.
 - Wählen Sie **Original löschen**, um den ursprünglichen Track zu löschen und die neue Route einer Sammlung hinzuzufügen.

Konvertieren von Aktivitäten

Sie können eine Aktivität in einen Track oder eine Route konvertieren und sie einer Sammlung hinzufügen.

- 1 Wählen Sie in der Aktivitätsliste eine Aktivität.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie eine vorhandene Sammlung, oder erstellen Sie eine neue Sammlung ([Erstellen von Sammlungen, Seite 22](#)).
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **In Track konvertieren**, um die Aktivität in einen Track zu konvertieren.
 - Wählen Sie **In Route konvertieren**, um die Aktivität in eine Route zu konvertieren.

Sammlungen

Sie können verwandte Wegpunkte, Routen und Tracks in Sammlungen speichern. Sie können Sammlungen mit Ihren Geräten und der Garmin Explore App auf dem Smartphone synchronisieren.

HINWEIS: Sammlungen sind in der Earthmate® App nicht verfügbar.

Erstellen von Sammlungen

- 1 Wählen Sie in der Sammlungsliste die Option .
- 2 Geben Sie einen Namen für die Sammlung ein.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Aktivieren Sie Kontrollkästchen, um der Sammlung Wegpunkte, Routen oder Tracks hinzuzufügen.
 - Wählen Sie **Alles auf Karte auswählen**, um der Sammlung alle auf der Karte sichtbaren Elemente hinzuzufügen.
- 4 Wählen Sie **Sammlung speichern**.

Bearbeiten von Sammlungen

- 1 Wählen Sie in der Sammlungsliste eine Sammlung.
- 2 Wählen Sie  bzw. .
- 3 Bearbeiten Sie bei Bedarf den Namen der Sammlung.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Aktivieren Sie Kontrollkästchen, um der Sammlung Wegpunkte, Routen oder Tracks hinzuzufügen.
 - Wählen Sie **Alles auf Karte auswählen**, um der Sammlung alle auf der Karte sichtbaren Elemente hinzuzufügen.
- 5 Wählen Sie **Sammlung speichern**.

Anzeigen einer Sammlung auf der Karte

Sie können eine Sammlung auf einer Karte ein- oder ausblenden. Dies bietet sich an, wenn sich in einem Gebiet viele Objekte befinden und Sie auf der Karte Elemente minimieren möchten, die nicht erforderlich sind.

Wählen Sie in der Sammlungsliste das Symbol , um die Sammlung auf der Karte ein- oder auszublenden.

Sortieren von Sammlungen

Klicken Sie in der Sammlungsliste auf die Option  und wählen Sie ein Element aus, nach dem sortiert werden soll.

Synchronisieren von Sammlungen

Sie können auswählen, welche Sammlungen mit dem Gerät oder Smartphone synchronisiert werden sollen. Verwenden Sie diese Funktion, wenn die Bibliothek viele Objekte enthält, Sie jedoch für eine bestimmte Reise nur einige davon mit dem Gerät oder Smartphone synchronisieren möchten.

- 1 Wählen Sie in der Sammlungsliste eine Sammlung.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie die Geräte.
- 4 Synchronisieren Sie das Gerät oder das Smartphone ([Synchronisieren, Seite 25](#)).

Teilen von Sammlungen auf Ihrer MapShare Webseite

Sie können wählen, welche Sammlungen Sie auf Ihrer MapShare Webseite mit anderen teilen möchten. Einige Benutzer verwenden diese Funktion aus Datenschutzgründen. Sie können diese Funktion auch verwenden, um auf der Karte nicht erforderliche Elemente zu minimieren.

- 1 Wählen Sie in der Sammlungsliste eine Sammlung.
- 2 Wählen Sie  um die Sammlung auf Ihrer MapShare Webseite ein- oder auszublenden.

Kartenfilter

Mit Kartenfiltern wird die Ansicht der Daten auf der Karte geändert, z. B. Tracks oder Nachrichten. Kartenfilter können auch verwendet werden, wenn zu viele Daten geladen werden müssen. Wenn mehr als eine Million Punkte vorhanden sind, wird auf der Karte eine Nachricht angezeigt. Verwenden Sie Kartenfilter, um die Anzahl der Daten zu reduzieren.

Öffnen Sie auf der Karte die Kartenfilter.

Lesezeichen: Ermöglicht es Ihnen, eine bestimmte Kartenansicht von Daten zu einem bestimmten Zeitpunkt zu speichern. Wenn Sie beispielsweise vor Kurzem von einem Wochenendausflug zurückgekommen sind, können Sie ein Lesezeichen setzen, das auf dem Track zentriert ist. Außerdem können Sie das Datum so einrichten, das es diesem Wochenende entspricht. Sie können jederzeit zu dieser Ansicht zurückkehren.

Nachrichtentypen: Ermöglicht es Ihnen, verschiedene Nachrichtentypen auf der Karte ein- oder auszublenden.

HINWEIS: SOS-Nachrichten werden immer auf der Karte angezeigt.

Datums- und Uhrzeitbereich: Ermöglicht es Ihnen, den Zeitraum für die Kartendaten festzulegen, die Sie anzeigen müssen. Das Menü enthält einige vordefinierte Optionen. Sie können jedoch auch einen benutzerdefinierten Zeitraum festlegen.

Filter löschen: Entfernt alle Filter für Lesezeichen, Nachrichtentypen sowie Datums- und Uhrzeitfilter, die auf die Kartendaten angewendet wurden.

TIPP: Sie können die Filter löschen, um alle Kartendaten zu exportieren.

Hinzufügen von Lesezeichen

- 1 Öffnen Sie auf der Karte die Kartenfilter.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Geben Sie einen Namen für das Lesezeichen ein.
- 4 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Datumsbereich beibehalten**.
- 5 Wählen Sie **Hinzufügen**.

Nachdem Sie ein Lesezeichen hinzugefügt haben, können Sie die Kartenansicht nicht bearbeiten. Zum Vornehmen von Änderungen wählen Sie ein vorhandenes Lesezeichen aus, nehmen die erforderlichen Änderungen vor, und fügen es als neues Lesezeichen hinzu. Bei Bedarf können Sie das vorherige Lesezeichen löschen ([Löschen von Lesezeichen, Seite 24](#)).

Löschen von Lesezeichen

- 1 Öffnen Sie auf der Karte die Kartenfilter.
- 2 Wählen Sie ein Lesezeichen.
- 3 Wählen Sie .

Exportieren von Kartendaten

Sie können Wegpunkte oder Routen aus Ihrem Konto als KML- oder GPX-Dateien exportieren. Bei dieser Funktion wird die aktuelle Kartenansicht der Daten exportiert, damit Sie sie auf dem Computer speichern und in anderen Anwendungen verwenden können.

HINWEIS: Mit der Exportfunktion werden alle Daten exportiert, die derzeit nicht gefiltert sind. Das umfasst auch Daten, die in der aktuellen Kartenansicht nicht angezeigt werden, z. B. Daten zu weit entfernt liegenden Punkten. Allerdings sind Daten, die durch Lesezeichen, Nachrichtentypen oder einen Datums- und Uhrzeitbereich gefiltert wurden, nicht enthalten.

- 1 Vergrößern Sie auf der Karte den Bereich mit den Daten, die Sie exportieren möchten ([Zoomen der Karte, Seite 18](#)).
- 2 Klicken Sie auf .
- 3 Wählen Sie den Dateityp.

Importieren von Kartendaten

Sie können Strecken aus Ihrem Garmin Connect™ Konto und GPX-, KML- oder KMZ-Dateien von einem anderen Gerät oder aus einer anderen Anwendung importieren. Sie müssen die Dateien konvertieren, um sie einer Sammlung hinzuzufügen.

- 1 Klicken Sie auf der Karte auf .
- 2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Dateien zu importieren und einer Sammlung hinzuzufügen.

Kartenverfügbarkeit

Vorinstallierte Karten sind mit einem Schlosssymbol versehen. Sie können nicht vom Gerät entfernt werden.

HINWEIS: Karten sind nicht für alle Modelle verfügbar.

Hinzufügen einer Karte zum Gerät

Falls auf dem inReach Explorer+ Gerät Karten vorinstalliert sind, können Sie weitere Karten für das Gerät herunterladen.

HINWEIS: Für andere Geräte, z. B. die Geräte GPSMAP 66i und neuer, müssen Sie Karten über die Garmin Website erwerben und installieren.

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Karte** einen Benutzer, der einem inReach Explorer+ Gerät zugewiesen ist.
- 2 Klicken Sie auf **Weitere Karten**.
- 3 Klicken Sie auf , um Gebiete mit Kartenabdeckung zu erweitern, z. B. Kontinente, Länder, Bundesländer oder Provinzen.
- 4 Wählen Sie eine bestimmte Kartenart.

HINWEIS: Auf dem Gerät steht nur begrenzter Speicherplatz zur Verfügung. Der verbleibende Speicherplatz wird oben auf der Seite angezeigt und aktualisiert, wenn Sie weitere Karten auswählen. Die Dateigrößen sind neben den einzelnen Kartenarten angegeben.

Der Kartenname und  werden jetzt in grün angezeigt.

- 5 Synchronisieren Sie das Gerät ([Synchronisieren, Seite 25](#)).

Geräte

Auf der Registerkarte Geräte werden alle Geräte angezeigt, die in Ihrem Garmin Explore Konto registriert sind. Dies kann sowohl inReach Geräte als auch andere kompatible Garmin Geräte umfassen, u. a. Wearables und GPS-Geräte.

Greifen Sie über die Registerkarte Geräte auf diese Funktionen für das Gerätemanagement zu:

- Synchronisieren Ihrer inReach Geräte
- Verwalten synchronisierter Sammlungen
- Einrichten der aktiven Sammlung
- Anzeigen von Geräteinformationen

Synchronisieren

Wenn Sie auf der Garmin Explore Website Daten bearbeiten, z. B. Kontakte, Karten und Nachrichten aktualisieren, müssen Sie die Änderungen mit dem Gerät synchronisieren, damit sie dort verfügbar sind. Sie sollten das Gerät auch synchronisieren, wenn der Administrator Änderungen an Profilen oder Einstellungen vornimmt, die sich auf Ihr Gerät auswirken. Wenn Änderungen verfügbar sind, wird auf der Registerkarte Geräte das Symbol  angezeigt, das darauf hinweist, dass Sie das Gerät synchronisieren sollten.

Sie können das Gerät über die mobile App auf einem gekoppelten Smartphone synchronisieren (empfohlen). Bei einigen Geräten können Sie für die Synchronisierung auch ein USB-Kabel verwenden.

Synchronisieren von Daten mit dem Gerät unter Verwendung eines USB-Kabels

Nachdem Sie eine Karte ausgewählt oder Daten bearbeitet haben, z. B. Kontakte oder Nachrichten, müssen Sie sie mit dem Gerät synchronisieren. Bei unterstützten Geräten können Sie Änderungen unter Verwendung der Desktop-Anwendung inReach Sync und eines USB-Kabels synchronisieren. Die Anwendung inReach Sync ist außerdem für das Gerät erforderlich, um Karten und Gerätefirmware zu aktualisieren.

Die Anwendung inReach Sync unterstützt folgende Geräte:

- inReach Explorer und inReach Explorer+
- inReach SE und inReach SE+
- inReach Mini

HINWEIS: Sie müssen die Anwendung Garmin Express verwenden, um Firmware-Updates für das inReach Mini-Gerät zu installieren.

- Ältere inReach Geräte

HINWEIS: Andere Garmin Geräte, darunter einige Garmin Geräte mit inReach Technologie, müssen über die mobile Garmin Explore App synchronisiert werden.

- 1 Schließen Sie das USB-Kabel an das Gerät und an den Computer an.
- 2 Klicken Sie auf der Registerkarte **Geräte** neben dem Gerät, das Sie synchronisieren möchten, auf **Synchronisieren und aktualisieren**.
- 3 Falls Sie die Anwendung **inReach Sync** noch nicht installiert haben, wählen Sie **inReach Sync herunterladen und installieren** und installieren die Anwendung auf dem Computer.
- 4 Wählen Sie **inReach Sync öffnen**, um die Anwendung zu öffnen.
- 5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Synchronisierung abzuschließen.

Die Anwendung inReach Sync kopiert die Änderungen und verfügbare Karten- und Firmware-Updates auf das Gerät. Ggf. müssen Sie das Gerät neu starten, um die Firmware-Updates anzuwenden.

Synchronisieren von Daten über das Smartphone

Nachdem Sie Änderungen am Konto vorgenommen haben, können Sie sie über eine mobile App mit dem Gerät synchronisieren.

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Geräte** die Option **Synchronisieren und aktualisieren**.

Der Bereich Synchronisieren und aktualisieren umfasst einen Link zur entsprechenden mobilen App.

- Bei inReach Explorer, inReach SE und inReach Mini Geräten werden Daten wie Wegpunkte, Routen und Tracks über die Earthmate App synchronisiert.
- HINWEIS:** Zum Synchronisieren anderer Änderungen, z. B. Nachrichten, müssen Sie die Anwendung inReach Sync verwenden.
- Bei anderen Garmin Geräten, darunter die Geräte GPSMAP 66i und neuer mit inReach Technologie, werden Benutzerdaten wie Kontakte und Nachrichten über die Garmin Explore oder Garmin Messenger App synchronisiert.

- 2 Installieren Sie die mobile App auf dem Smartphone, und koppeln Sie es mit dem Gerät.

Weitere Informationen zum Koppeln des Geräts mit der mobilen App finden Sie im Benutzerhandbuch des Geräts.

Die mobile App synchronisiert Daten automatisch mit dem Gerät, wenn das Gerät gekoppelt und mit dem Smartphone verbunden ist.

Posteingang

Auf der Registerkarte Posteingang wird der Unterhaltungsverlauf angezeigt. Sie können alle gesendeten und empfangenen Nachrichten anzeigen. Wenn eine Position mit einer Nachricht verknüpft ist, enthält die Nachricht einen Link, der die Karte öffnet, wobei die mit der Nachricht verknüpfte Position zentriert wird.

Es ist nicht möglich, Nachrichten über die Registerkarte Posteingang zu verfassen. Sie können einzelne Nachrichten oder gesamte Unterhaltungen löschen.

Kontakte

Auf der Registerkarte Kontakte werden Ihre Kontakte und deren Details angezeigt.

Ihr Kontakt

Ihr eigener Kontakt wird immer als Erstes aufgeführt. Ihre Kontaktdetails umfassen die mit Ihrem Konto verknüpfte Email-Adresse, Mobiltelefonnummer und inReach Adresse.

Die inReach Adresse (Beispiel@inreach.garmin.com) ermöglicht es anderen inReach Besitzern, Nachrichten direkt an Sie zu senden. Falls Sie andere Personen kennen, die über inReach Geräte verfügen, können Sie die Adressen untereinander austauschen, um sich direkt gegenseitig Nachrichten zu senden.

HINWEIS: Die inReach Adresse ist keine Email-Adresse. Es ist nicht möglich, Nachrichten von einem Email-Client an eine inReach Adresse zu senden. Sie dient ausschließlich der Kommunikation zwischen Geräten.

Persönliche Kontakte

Persönliche Kontakte sind Kontakte, die Sie hinzufügen und die anderen Benutzern Ihres Kontos nicht angezeigt werden (sofern zutreffend). Sie können bis zu 200 persönliche Kontakte haben.

Hinzufügen von Kontakten

1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Kontakte** auf **Hinzufügen**.

2 Geben Sie Informationen für den Kontakt ein.

HINWEIS: Sie müssen einen Namen und mindestens eine Email-Adresse, inReach Adresse oder Mobiltelefonnummer eingeben.

3 Klicken Sie auf **Fertig**.

Nachdem Sie einen Kontakt hinzugefügt haben, müssen Sie das Gerät oder das Smartphone synchronisieren, bevor Sie das Gerät im Feld verwenden ([Synchronisieren, Seite 25](#)). Bestätigen Sie, dass die Informationen auf dem Gerät mit den Informationen in Ihrem Konto übereinstimmen.

Bearbeiten oder Löschen von Kontakten

HINWEIS: Dieser Vorgang gilt nicht für Kontakte bei sozialen Medien.

Sie können Kontakte bearbeiten oder löschen.

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Kontakte** einen Kontakt.

2 Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um Änderungen am Kontakt vorzunehmen.

3 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Löschen**.

Nachdem Sie einen Kontakt bearbeitet oder gelöscht haben, müssen Sie das Gerät oder Smartphone synchronisieren ([Synchronisieren, Seite 25](#)).

Nachrichten

Nachrichtenvorlagen und Check-In-Nachrichten

Nachrichtenvorlagen und Check-In-Nachrichten bieten sich an, um Nachrichten an eine bestimmte Empfängergruppe zu senden. Nachrichtenvorlagen und Check-In-Nachrichten ermöglichen es Ihnen, sich kurz zu melden oder anderen mitzuteilen, dass es Ihnen gut geht. Sie können drei benutzerdefinierte Nachrichtenvorlagen erstellen. Es stehen drei (nicht anpassbare) Check-In-Nachrichten zur Verfügung.

HINWEIS: Check-In-Nachrichten sind seit September 2022 an die Stelle von Nachrichtenvorlagen getreten. Für inReach Konten, die vor diesem Datum erstellt wurden, sind Nachrichtenvorlagen weiterhin verfügbar. Alle neuen Konten, die nach diesem Datum erstellt wurden, verwenden jedoch Check-In-Nachrichten.

Bearbeiten von Nachrichtenvorlagen

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Nachrichten** neben der Nachrichtenvorlage, die Sie ändern möchten, auf **Bearbeiten**.
- 2 Geben Sie eine Nachricht ein.
- 3 Fügen Sie der Nachricht Empfänger hinzu.

TIPP: Wenn Sie mit der Eingabe einer Telefonnummer oder Email-Adresse beginnen, die Ihren Kontakten hinzugefügt wurde, können Sie den Kontakt als Empfänger einer Nachrichtenvorlage hinzufügen.

- 4 Klicken Sie auf **Fertig**.
- 5 Synchronisieren Sie die Geräte.

Der Nachrichtentext und die Empfänger werden auf der Geräteseite angezeigt.

Sofortnachrichten

Sie können Zeit sparen, indem Sie Sofortnachrichten verwenden, anstatt Nachrichten zu verfassen oder über die Bildschirmtastatur zu beantworten. Geben Sie im Vorfeld häufig verwendete Wendungen und Antworten ein, und speichern Sie diese als Sofortnachrichten.

Hinzufügen von Sofortnachrichten

HINWEIS: Diese Funktion ist nicht auf allen Modellen verfügbar.

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Nachrichten** in der Liste **Sofortnachrichten** auf **Hinzufügen**.
- 2 Geben Sie eine Nachricht ein.
- 3 Klicken Sie auf **Speichern**.
- 4 Synchronisieren Sie die Geräte.

Bearbeiten von Sofortnachrichten

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Nachrichten** neben der Sofortnachricht, die Sie ändern möchten, auf **Bearbeiten**.
- 2 Geben Sie eine Nachricht ein.
- 3 Klicken Sie auf **Fertig**.
- 4 Synchronisieren Sie die Geräte.

MapShare

MapShare ist eine Webseite, die der Registerkarte Karte der Garmin ExploreWebsite ähnelt, es anderen jedoch ermöglicht, Ihre Position auf der Karte zu sehen. Diese Personen können Ihrer Reise in Echtzeit folgen und Ihnen Nachrichten senden.

Aktivieren der MapShare Funktion

Benutzer müssen die MapShare Funktion aktivieren, damit Sie auf der MapShare Seite des Administrators angezeigt wird.

Klicken Sie auf der Registerkarte **Soziales** auf **MapShare: Aus**.

Nach Aktivierung der MapShare Funktion wird Ihr Link angezeigt. Andere Personen können Ihre Position sehen sowie alle Nachrichten, die Sie hier veröffentlichen.

Bearbeiten Ihrer MapShare Adresse

Zum Bearbeiten Ihrer MapShare Adresse müssen Sie die MapShare Funktion aktivieren ([Aktivieren der MapShare Funktion, Seite 28](#)).

Klicken Sie auf der Registerkarte **Soziales** auf .

MapShare Einstellungen

Sie können Ihre MapShare Webseite an Ihre Anforderungen anpassen und beispielsweise ein Kennwort einrichten, Benutzersteuerungen aktivieren und Wegpunkte anzeigen.

Name und Beschreibung: Ermöglicht es Ihnen, einen Namen und eine kurze Beschreibung für die Reise einzugeben. Sie können die Aktivität beschreiben, die Sie unternehmen werden, damit Besucher einige Informationen dazu erhalten.

Kennwort: Legt ein Kennwort fest, um den Zugriff einzuschränken. Das Kennwort wird automatisch angewendet, wenn Sie auf der Website oder auf dem Gerät und in der mobilen App die Funktion zum Teilen verwenden. Sie können den öffentlichen Zugriff nach der Reise entfernen.

Kartenbenutzern gestatten, Nachrichten an Sie zu senden: Ermöglicht es Ihnen, Nachrichten zu empfangen, die Kartenbenutzer beim Besuch Ihrer MapShare Webseite gesendet haben. Wenn Sie die Nutzung dieser Funktion einschränken, verhindern Sie, dass Benutzer Ihren monatlichen Tarif belasten.

Kartenbenutzer können Ihre Position anzeigen.: Ermöglicht es Kartenbenutzern, Ihre Position anzufordern, auch wenn Sie Ihre Position nicht anderweitig mit anderen teilen.

In MapShare Wegpunkte anzeigen, die unterwegs erstellt wurden.: Ermöglicht es Ihnen, Wegpunkte anzuzeigen, die auf einem Gerät im Feld auf Ihrer MapShare Webseite erstellt wurden.

Empfangen von Nachrichten von Kartenbenutzern

HINWEIS: Facebook™ Kommentare und Twitter™ Antworten werden nicht an Ihr Gerät gesendet.

Wählen Sie **MapShare-Einstellungen > Kartenbenutzern gestatten, Nachrichten an Sie zu senden**.

Filtern von MapShare Daten

Sie können es Besuchern ermöglichen, basierend auf einem ausgewählten Datum nur bestimmte Aktivitätsdaten von Ihrem Gerät zu sehen. Beispielsweise können Sie festlegen, dass Benutzer Ihre nächste Wanderung sehen können, aber nicht die Wanderung des vorherigen Monats. Durch die Einrichtung eines Datums werden alle Daten vor diesem Datum ausgeblendet.

1 Wählen Sie MapShare-Daten filtern.

2 Wählen Sie ein Datum.

Konto

Auf der Registerkarte Konto werden Ihre Kontodetails und -informationen zum Testen des Geräts angezeigt.

Eigene Info: Zeigt Kontoinformationen und -einstellungen an ([Eigene Info, Seite 29](#)).

Testen: Stellt Anweisungen zum Testen des Geräts bereit ([Testen von Geräten, Seite 5](#)).

Eigene Info

Auf der Registerkarte Eigene Info können Sie Ihre Kontoinformationen und -voreinstellungen bearbeiten.

- Persönliche Daten
 - Notfallkontakte
 - SMS-Voreinstellungen, einschließlich der zu sendenden Positionsdaten und der Auswahl, ob Ihr Name als Signatur eingefügt werden soll
- TIPP:** Sie können Ihren Namen ausblenden, damit die Nachricht kürzer wird und er nicht für den Empfänger wiederholt wird.
- Positionsmeldung für Live-Flug-Trackingdienste
 - Voreinstellungen für Email-Abonnements

Testen des Geräts

Testen Sie die Ihrem Benutzerkonto zugewiesenen Geräte, bevor Sie sie im Feld verwenden. Sie haben ein Limit von 5 kostenlosen Testnachrichten pro Monat.

HINWEIS: Wenn Sie die SOS-Funktion testen möchten, holen Sie zunächst die Genehmigung der Garmin Response Zentrale ein. Sollten Sie die SOS-Funktion ohne Genehmigung testen, müssen Sie u. U. für eventuelle Rettungsleistungen aufkommen. Wenden Sie sich an den Administrator Ihrer Organisation, um einen SOS-Test zu planen.

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Konto** die Registerkarte **Testen**.

2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Nachdem Sie eine Bestätigungsnachricht erhalten haben, kann das Gerät verwendet werden.

Funktionen für Gruppenadministratoren

HINWEIS: Alle Anweisungen in diesem Abschnitt gelten nur für Benutzer in Ihrer Gruppe.

Karte

Verwenden Sie die Registerkarte Karte, um innerhalb ihrer Gruppe Geräte zu überwachen, Benutzer zu verfolgen und Nachrichten an aktive Geräte im Feld zu senden. Einige Funktionen sind, abhängig von der Konfiguration der Benutzer und Gruppen durch den Administrator, möglicherweise nicht verfügbar.

Die Karte umfasst folgende Funktionen.

- Topografische, Satelliten- und Straßenkarten mit Steuerungen, um zwischen den Karten zu wechseln ([Kartenarten, Seite 17](#))
- Zoomsteuerungen mit einer Maus oder einem Touchpad ([Zoomen der Karte, Seite 18](#))
- Eine Messfunktion ([Messen von Distanzen auf der Karte, Seite 18](#))
- Optionen zum Exportieren der Karte als KML- oder GPS-Datei ([Exportieren von Kartendaten, Seite 24](#))
- Steuerungen zum Auswählen zusätzlicher Karten für das Gerät ([Kartenverfügbarkeit, Seite 25](#))

Kartenarten

Wechseln Sie mit der  Schaltfläche oben links auf der Karte zwischen topografischen Karten, OpenStreetMap-Karten, Luftaufnahmen und Straßenkarten.

Die Kartenarten ändern sich auch automatisch beim Vergrößern der Ansicht, wenn Sie die Grenzen einer bestimmten Kartenart erreichen.

Wenn Sie zu einer anderen Kartenart wechseln, die Ansicht für diese Kartenart jedoch zu stark vergrößert ist, wird die Kartenansicht automatisch verkleinert.

Zoomen der Karte

Es gibt verschiedene Möglichkeiten zum Zoomen der Karte.

- Klicken Sie auf  bzw. , um die Ansicht eine Stufe zu vergrößern bzw. zu verkleinern.
- Verwenden Sie ein Mausrad oder Touchpad mit Bildlauffunktion, um die Ansicht zu vergrößern bzw. zu verkleinern.
- Doppelklicken Sie mit der Maus auf einen Bereich, um ihn zu vergrößern.

Verschieben der Karte

Verschieben Sie die Karte mit der Maus oder mit dem Touchpad.

Messen von Distanzen auf der Karte

- 1 Klicken Sie auf der Karte auf .
- 2 Wählen Sie eine Startposition.
- 3 Wählen Sie zusätzliche Punkte, um eine Linie zu erstellen.
- 4 Doppelklicken Sie auf den letzten Punkt.
Über dem letzten Punkt wird die Gesamtstrecke angezeigt.

Aktuelle Position

Die Karte lädt alle 5 Minuten neue Positionen.

HINWEIS: Wenn Sie die Position einer Person verfolgen, die das Tracking aktiviert hat oder Nachrichten sendet, müssen Sie die Karte nicht aktualisieren, um neue Daten zu sehen.

Benutzerliste

Die Benutzerliste enthält Informationen zu Benutzern Ihrer Gruppe, darunter deren Name, die Farbe, mit der sie auf der Karte identifiziert werden, und Daten zu ihrer letzten Reise. Wenn Sie Administrator sind, enthält die Liste alle Benutzer im Konto Ihrer Organisation. Wenn Sie ein Standardbenutzer sind und der Administrator gestattet hat, dass sich Benutzer in Ihrer Gruppe gegenseitig sehen können, enthält die Liste alle Benutzer in Ihrer Benutzergruppe.

Die Optionen für Benutzerlisten ermöglichen es Ihnen, einen Benutzer auf der Karte anzuzeigen, Nachrichten an einen Benutzer zu senden oder Positionsdaten zu senden und zu empfangen.

-  **Track:** Ermöglicht es Ihnen, das Tracking auf dem inReach Gerät des Benutzers zu aktivieren. Auf diese Weise können Sie regelmäßige Positions-Aktualisierungen vom Benutzer empfangen und den Track sowie die aktuelle Position des Benutzers auf der Karte anzeigen.
-  **Orten:** Ermöglicht es Ihnen, die aktuelle Position des Benutzers anzufordern und auf der Karte anzuzeigen.
-  **Nachricht:** Ermöglicht es Ihnen, Nachrichten an den Benutzer zu senden.
-  **Senden:** Ermöglicht es Ihnen, Positionen und Nachrichten an einen Benutzer zu senden.
-  **Zentrieren:** Ermöglicht es Ihnen, die Karte zu verschieben, sodass die letzte Position des Benutzers zentriert dargestellt wird.
-  Ermöglicht es Ihnen, die Daten eines Benutzers auf der Karte ein- oder auszublenden.
-  **±:** Ermöglicht es Ihnen, die Nachrichten und Trackpunkte eines Benutzers auf der Karte zu erweitern oder zu reduzieren. Auf diese Weise können Sie andere Tracks einfacher anzeigen. Außerdem kann es Ihnen dabei helfen, die angezeigten Informationen zu reduzieren, wenn Sie nur die letzte Position des Benutzers sehen müssen.

Ortung oder Tracking von Benutzern

In der Benutzerliste können Sie die aktuelle Position eines Benutzers anfordern oder das Tracking auf dem Gerät des Benutzers aktivieren. Während das Tracking aktiviert ist, sendet das Gerät des Benutzers regelmäßig in einem festgelegten Intervall Positionsaktualisierungen, bis das Tracking deaktiviert wird.

- 1 Wählen Sie auf der Karte einen Benutzer.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Orten > Anfordern**, um die aktuelle Position des Benutzers anzufordern.
 - Wählen Sie **Track**. Wählen Sie in der Dropdown-Liste ein Intervall für Positionsaktualisierungen und anschließend **OK**, um durch die Aktivierung des Trackings auf dem Gerät des Benutzers regelmäßige Positionsaktualisierungen zu erhalten.

Das System sendet die Anfrage an das Gerät des Benutzers. Zum Erhalt einer Antwort auf die Positionsaktualisierung muss das Gerät des Benutzers eingeschaltet sein und eine freie Sicht zum Himmel haben. Der Erhalt einer Antwort vom Gerät des Benutzers kann bis zu 20 Minuten dauern. Falls keine Verbindung mit dem Gerät des Benutzers hergestellt werden kann, versucht das System bis zu 5 Tage lang, die Anfrage zu senden.

Stoppen des Trackings

Wenn Sie die Position eines Benutzers verfolgen, können Sie das Tracking des Benutzers jederzeit stoppen.

1 Wählen Sie auf der Karte den Benutzer.

2 Wählen Sie **Track**.

3 Wählen Sie in der Dropdown-Liste die Option **Tracking beenden** und anschließend **OK**.

Das System sendet die Anfrage zum Abbrechen des Trackings an das Gerät des Benutzers. Es kann bis zu 20 Minuten dauern, bis das Gerät die Abbruchanfrage erhält. Sie können weiterhin Positionsaktualisierungen erhalten, bis das Gerät die Abbruchanfrage erhält.

Senden von Nachrichten an Benutzer

Sie können einem Benutzer in der Benutzerliste eine kurze Nachricht senden.

HINWEIS: Wenn Sie Administrator sind, ist diese Benutzeroberfläche nicht verfügbar und Sie sollten eine Nachricht über das Unternehmens-Chatfenster senden ([Unternehmens-Chatfenster, Seite 14](#)).

1 Wählen Sie auf der Karte einen Benutzer.

2 Wählen Sie **Nachricht**.

3 Geben Sie eine Nachricht mit bis zu 160 Zeichen ein, und wählen Sie **Senden**.

Das System sendet die Nachricht an den Benutzer. Zum Erhalt einer Nachricht muss das Gerät des Benutzers eingeschaltet sein und eine freie Sicht zum Himmel haben. Es kann bis zu 20 Minuten dauern, bis der Benutzer die Nachricht erhält.

Senden von Positionen an Benutzer

Sie können einem Benutzer eine Position und eine kurze Nachricht senden. Falls das Gerät des Benutzers Navigationsfunktionen unterstützt, kann der Benutzer zu der gesendeten Position navigieren.

1 Wählen Sie auf der Karte einen Benutzer.

2 Wählen Sie  **Senden**.

3 Wählen Sie eine Option:

- Geben Sie die Breiten- und Längenkoordinaten ein.
- Klicken Sie auf eine Position auf der Karte.

Der Breiten- und Längengrad der gewählten Position wird automatisch im Formular angezeigt.

4 Geben Sie eine Nachricht mit bis zu 160 Zeichen ein (optional).

5 Wählen Sie **Senden**.

Das System sendet die Position und die Nachricht an den Benutzer. Zum Erhalt einer Nachricht muss das Gerät des Benutzers eingeschaltet sein und eine freie Sicht zum Himmel haben. Es kann bis zu 20 Minuten dauern, bis der Benutzer die Nachricht erhält.

Anzeigen von Nachrichten und Inhalten für Benutzer in Ihrer Gruppe

Sie können von einem Benutzer gesendete inReach Nachrichten anzeigen sowie Wegpunkte, Routen und Tracks, die vom Gerät eines Benutzers synchronisiert wurden.

- 1 Wählen Sie auf der Karte neben einem Benutzer die Option .

Die Nachrichten, die Bibliothek und die Sammlungen des Benutzers werden angezeigt. Die Anzahl der Elemente der einzelnen Kategorie ist in Klammern angegeben.



- 2 Wählen Sie neben einer Kategorie oder Sammlung die Option , um eine Liste der Elemente anzuzeigen.
- 3 Wählen Sie ein Element, um das Element auf der Karte anzuzeigen.

Nachrichtenliste

In der Nachrichtenliste werden die letzten Nachrichten angezeigt, die vom Gerät eines Benutzers gesendet wurden. Klicken Sie auf , um weitere Nachrichten anzuzeigen.

Kartenfilter

Mit Kartenfiltern wird die Ansicht der Daten auf der Karte geändert, z. B. Tracks oder Nachrichten. Kartenfilter können auch verwendet werden, wenn zu viele Daten geladen werden müssen. Wenn mehr als eine Million Punkte vorhanden sind, wird auf der Karte eine Nachricht angezeigt. Verwenden Sie Kartenfilter, um die Anzahl der Daten zu reduzieren.

Öffnen Sie auf der Karte die Kartenfilter.

Lesezeichen: Ermöglicht es Ihnen, eine bestimmte Kartenansicht von Daten zu einem bestimmten Zeitpunkt zu speichern. Wenn Sie beispielsweise vor Kurzem von einem Wochenendausflug zurückgekommen sind, können Sie ein Lesezeichen setzen, das auf dem Track zentriert ist. Außerdem können Sie das Datum so einrichten, das es diesem Wochenende entspricht. Sie können jederzeit zu dieser Ansicht zurückkehren.

Nachrichtentypen: Ermöglicht es Ihnen, verschiedene Nachrichtentypen auf der Karte ein- oder auszublenden.

HINWEIS: SOS-Nachrichten werden immer auf der Karte angezeigt.

Datums- und Uhrzeitbereich: Ermöglicht es Ihnen, den Zeitraum für die Kartendaten festzulegen, die Sie anzeigen müssen. Das Menü enthält einige vordefinierte Optionen. Sie können jedoch auch einen benutzerdefinierten Zeitraum festlegen.

Filter löschen: Entfernt alle Filter für Lesezeichen, Nachrichtentypen sowie Datums- und Uhrzeitfilter, die auf die Kartendaten angewendet wurden.

TIPP: Sie können die Filter löschen, um alle Kartendaten zu exportieren.

Hinzufügen von Lesezeichen

- 1 Öffnen Sie auf der Karte die Kartenfilter.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Geben Sie einen Namen für das Lesezeichen ein.
- 4 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Datumsbereich beibehalten**.
- 5 Wählen Sie **Hinzufügen**.

Nachdem Sie ein Lesezeichen hinzugefügt haben, können Sie die Kartenansicht nicht bearbeiten. Zum Vornehmen von Änderungen wählen Sie ein vorhandenes Lesezeichen aus, nehmen die erforderlichen Änderungen vor, und fügen es als neues Lesezeichen hinzu. Bei Bedarf können Sie das vorherige Lesezeichen löschen ([Löschen von Lesezeichen, Seite 24](#)).

Löschen von Lesezeichen

- 1 Öffnen Sie auf der Karte die Kartenfilter.
- 2 Wählen Sie ein Lesezeichen.
- 3 Wählen Sie .

Exportieren von Kartendaten

Sie können Wegpunkte oder Routen aus Ihrem Konto als KML- oder GPX-Dateien exportieren. Bei dieser Funktion wird die aktuelle Kartenansicht der Daten exportiert, damit Sie sie auf dem Computer speichern und in anderen Anwendungen verwenden können.

HINWEIS: Mit der Exportfunktion werden alle Daten exportiert, die derzeit nicht gefiltert sind. Das umfasst auch Daten, die in der aktuellen Kartenansicht nicht angezeigt werden, z. B. Daten zu weit entfernt liegenden Punkten. Allerdings sind Daten, die durch Lesezeichen, Nachrichtentypen oder einen Datums- und Uhrzeitbereich gefiltert wurden, nicht enthalten.

- 1 Vergrößern Sie auf der Karte den Bereich mit den Daten, die Sie exportieren möchten ([Zoomen der Karte, Seite 18](#)).
- 2 Klicken Sie auf .
- 3 Wählen Sie den Dateityp.

Importieren von Kartendaten

Sie können Strecken aus Ihrem Garmin Connect Konto und GPX-, KML- oder KMZ-Dateien von einem anderen Gerät oder aus einer anderen Anwendung importieren. Sie müssen die Dateien konvertieren, um sie einer Sammlung hinzuzufügen.

- 1 Klicken Sie auf der Karte auf .
- 2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Dateien zu importieren und einer Sammlung hinzuzufügen.

Kartenverfügbarkeit

Vorinstallierte Karten sind mit einem Schlosssymbol versehen. Sie können nicht vom Gerät entfernt werden.

HINWEIS: Karten sind nicht für alle Modelle verfügbar.

Hinzufügen einer Karte zum Gerät

Falls auf dem inReach Explorer+ Gerät Karten vorinstalliert sind, können Sie weitere Karten für das Gerät herunterladen.

HINWEIS: Für andere Geräte, z. B. die Geräte GPSMAP 66i und neuer, müssen Sie Karten über die Garmin Website erwerben und installieren.

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Karte** einen Benutzer, der einem inReach Explorer+ Gerät zugewiesen ist.
- 2 Klicken Sie auf **Weitere Karten**.
- 3 Klicken Sie auf  um Gebiete mit Kartenabdeckung zu erweitern, z. B. Kontinente, Länder, Bundesländer oder Provinzen.
- 4 Wählen Sie eine bestimmte Kartenart.

HINWEIS: Auf dem Gerät steht nur begrenzter Speicherplatz zur Verfügung. Der verbleibende Speicherplatz wird oben auf der Seite angezeigt und aktualisiert, wenn Sie weitere Karten auswählen. Die Dateigrößen sind neben den einzelnen Kartenarten angegeben.

Der Kartenname und  werden jetzt in grün angezeigt.

- 5 Synchronisieren Sie das Gerät ([Synchronisieren, Seite 25](#)).

Geräte

Auf der Registerkarte Geräte werden die IMEI, der Tarif, der zugewiesene Benutzer und die Gerätenutzung angezeigt.

Synchronisieren

Wenn Sie auf der Garmin Explore Website Daten bearbeiten, z. B. Kontakte, Karten und Nachrichten aktualisieren, müssen Sie die Änderungen mit dem Gerät synchronisieren, damit sie dort verfügbar sind. Sie sollten das Gerät auch synchronisieren, wenn der Administrator Änderungen an Profilen oder Einstellungen vornimmt, die sich auf Ihr Gerät auswirken. Wenn Änderungen verfügbar sind, wird auf der Registerkarte Geräte das Symbol  angezeigt, das darauf hinweist, dass Sie das Gerät synchronisieren sollten.

Sie können das Gerät über die mobile App auf einem gekoppelten Smartphone synchronisieren (empfohlen). Bei einigen Geräten können Sie für die Synchronisierung auch ein USB-Kabel verwenden.

Synchronisieren von Daten mit dem Gerät unter Verwendung eines USB-Kabels

Nachdem Sie eine Karte ausgewählt oder Daten bearbeitet haben, z. B. Kontakte oder Nachrichten, müssen Sie sie mit dem Gerät synchronisieren. Bei unterstützten Geräten können Sie Änderungen unter Verwendung der Desktop-Anwendung inReach Sync und eines USB-Kabels synchronisieren. Die Anwendung inReach Sync ist außerdem für das Gerät erforderlich, um Karten und Gerätefirmware zu aktualisieren.

Die Anwendung inReach Sync unterstützt folgende Geräte:

- inReach Explorer und inReach Explorer+
- inReach SE und inReach SE+
- inReach Mini

HINWEIS: Sie müssen die Anwendung Garmin Express verwenden, um Firmware-Updates für das inReach Mini-Gerät zu installieren.

- Ältere inReach Geräte

HINWEIS: Andere Garmin Geräte, darunter einige Garmin Geräte mit inReach Technologie, müssen über die mobile Garmin Explore App synchronisiert werden.

- 1 Schließen Sie das USB-Kabel an das Gerät und an den Computer an.
- 2 Klicken Sie auf der Registerkarte **Geräte** neben dem Gerät, das Sie synchronisieren möchten, auf **Synchronisieren und aktualisieren**.
- 3 Falls Sie die Anwendung **inReach Sync** noch nicht installiert haben, wählen Sie **inReach Sync herunterladen und installieren** und installieren die Anwendung auf dem Computer.
- 4 Wählen Sie **inReach Sync öffnen**, um die Anwendung zu öffnen.
- 5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Synchronisierung abzuschließen.

Die Anwendung inReach Sync kopiert die Änderungen und verfügbare Karten- und Firmware-Updates auf das Gerät. Ggf. müssen Sie das Gerät neu starten, um die Firmware-Updates anzuwenden.

Synchronisieren von Daten über das Smartphone

Nachdem Sie Änderungen am Konto vorgenommen haben, können Sie sie über eine mobile App mit dem Gerät synchronisieren.

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Geräte** die Option **Synchronisieren und aktualisieren**.

Der Bereich Synchronisieren und aktualisieren umfasst einen Link zur entsprechenden mobilen App.

- Bei inReach Explorer, inReach SE und inReach Mini Geräten werden Daten wie Wegpunkte, Routen und Tracks über die Earthmate App synchronisiert.
- HINWEIS:** Zum Synchronisieren anderer Änderungen, z. B. Nachrichten, müssen Sie die Anwendung inReach Sync verwenden.
- Bei anderen Garmin Geräten, darunter die Geräte GPSMAP 66i und neuer mit inReach Technologie, werden Benutzerdaten wie Kontakte und Nachrichten über die Garmin Explore oder Garmin Messenger App synchronisiert.

- 2 Installieren Sie die mobile App auf dem Smartphone, und koppeln Sie es mit dem Gerät.

Weitere Informationen zum Koppeln des Geräts mit der mobilen App finden Sie im Benutzerhandbuch des Geräts.

Die mobile App synchronisiert Daten automatisch mit dem Gerät, wenn das Gerät gekoppelt und mit dem Smartphone verbunden ist.

Posteingang

Auf der Registerkarte Posteingang wird der Unterhaltungsverlauf angezeigt. Sie können alle gesendeten und empfangenen Nachrichten anzeigen. Wenn eine Position mit einer Nachricht verknüpft ist, enthält die Nachricht einen Link, der die Karte öffnet, wobei die mit der Nachricht verknüpfte Position zentriert wird.

Es ist nicht möglich, Nachrichten über die Registerkarte Posteingang zu verfassen. Sie können einzelne Nachrichten oder gesamte Unterhaltungen löschen.

Kontakte

Auf der Registerkarte Kontakte werden Ihre Kontakte und deren Details angezeigt.

Ihr Kontakt

Ihr eigener Kontakt wird immer als Erstes aufgeführt. Ihre Kontaktdetails umfassen die mit Ihrem Konto verknüpfte Email-Adresse, Mobiltelefonnummer und inReach Adresse.

Die inReach Adresse (Beispiel@inreach.garmin.com) ermöglicht es anderen inReach Besitzern, Nachrichten direkt an Sie zu senden. Falls Sie andere Personen kennen, die über inReach Geräte verfügen, können Sie die Adressen untereinander austauschen, um sich direkt gegenseitig Nachrichten zu senden.

HINWEIS: Die inReach Adresse ist keine Email-Adresse. Es ist nicht möglich, Nachrichten von einem Email-Client an eine inReach Adresse zu senden. Sie dient ausschließlich der Kommunikation zwischen Geräten.

Persönliche Kontakte

Persönliche Kontakte sind Kontakte, die Sie hinzufügen und die anderen Benutzern Ihres Kontos nicht angezeigt werden (sofern zutreffend). Sie können bis zu 200 persönliche Kontakte haben.

Hinzufügen von Kontakten

1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Kontakte** auf **Hinzufügen**.

2 Geben Sie Informationen für den Kontakt ein.

HINWEIS: Sie müssen einen Namen und mindestens eine Email-Adresse, inReach Adresse oder Mobiltelefonnummer eingeben.

3 Klicken Sie auf **Fertig**.

Nachdem Sie einen Kontakt hinzugefügt haben, müssen Sie das Gerät oder das Smartphone synchronisieren, bevor Sie das Gerät im Feld verwenden ([Synchronisieren, Seite 25](#)). Bestätigen Sie, dass die Informationen auf dem Gerät mit den Informationen in Ihrem Konto übereinstimmen.

Bearbeiten oder Löschen von Kontakten

HINWEIS: Dieser Vorgang gilt nicht für Kontakte bei sozialen Medien.

Sie können Kontakte bearbeiten oder löschen.

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Kontakte** einen Kontakt.

2 Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um Änderungen am Kontakt vorzunehmen.

3 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Löschen**.

Nachdem Sie einen Kontakt bearbeitet oder gelöscht haben, müssen Sie das Gerät oder Smartphone synchronisieren ([Synchronisieren, Seite 25](#)).

Nachrichten

Nachrichtenvorlagen und Check-In-Nachrichten

Nachrichtenvorlagen und Check-In-Nachrichten bieten sich an, um Nachrichten an eine bestimmte Empfängergruppe zu senden. Nachrichtenvorlagen und Check-In-Nachrichten ermöglichen es Ihnen, sich kurz zu melden oder anderen mitzuteilen, dass es Ihnen gut geht. Sie können drei benutzerdefinierte Nachrichtenvorlagen erstellen. Es stehen drei (nicht anpassbare) Check-In-Nachrichten zur Verfügung.

HINWEIS: Check-In-Nachrichten sind seit September 2022 an die Stelle von Nachrichtenvorlagen getreten. Für inReach Konten, die vor diesem Datum erstellt wurden, sind Nachrichtenvorlagen weiterhin verfügbar. Alle neuen Konten, die nach diesem Datum erstellt wurden, verwenden jedoch Check-In-Nachrichten.

Bearbeiten von Nachrichtenvorlagen

HINWEIS: Sie können eine Nachrichtenvorlage bearbeiten, sofern sie nicht von einem Kontoadministrator überschrieben wird.

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Nachrichten** neben der Nachrichtenvorlage, die Sie ändern möchten, auf **Bearbeiten**.
 - 2 Geben Sie eine Nachricht ein.
 - 3 Fügen Sie der Nachricht Empfänger hinzu.
- TIPP:** Wenn Sie mit der Eingabe einer Telefonnummer oder Email-Adresse beginnen, die Ihren Kontakten hinzugefügt wurde, können Sie den Kontakt als Empfänger einer Nachrichtenvorlage hinzufügen.
- 4 Klicken Sie auf **Fertig**.
 - 5 Synchronisieren Sie die Geräte.

Der Nachrichtentext und die Empfänger werden auf der Geräteseite angezeigt.

Sofortnachrichten

Sie können Zeit sparen, indem Sie Sofortnachrichten verwenden, anstatt Nachrichten zu verfassen oder über die Bildschirmtastatur zu beantworten. Geben Sie im Vorfeld häufig verwendete Wendungen und Antworten ein, und speichern Sie diese als Sofortnachrichten.

TIPP: Informationen zum Hinzufügen von Sofortnachrichten für alle Benutzer in Ihrer Gruppe finden Sie unter [Profile, Seite 10](#).

Hinzufügen von Sofortnachrichten für Ihr Gerät

Sie können eine Sofortnachricht für Ihr Gerät hinzufügen, sofern sie nicht von einem Kontoadministrator überschrieben wird.

HINWEIS: Diese Funktion ist nicht auf allen Modellen verfügbar.

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Nachrichten** in der Liste **Sofortnachrichten** auf **Hinzufügen**.
- 2 Geben Sie eine Nachricht ein.
- 3 Klicken Sie auf **Speichern**.
- 4 Synchronisieren Sie die Geräte.

Bearbeiten von Sofortnachrichten für Ihr Gerät

Sie können eine Sofortnachricht für Ihr Gerät bearbeiten, sofern sie nicht von einem Kontoadministrator überschrieben wird.

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Nachrichten** neben der Sofortnachricht, die Sie ändern möchten, auf **Bearbeiten**.
- 2 Geben Sie eine Nachricht ein.
- 3 Klicken Sie auf **Fertig**.
- 4 Synchronisieren Sie die Geräte.

MapShare

MapShare ist eine Webseite, die der Registerkarte Karte der Garmin ExploreWebsite ähnelt, es anderen jedoch ermöglicht, Ihre Position auf der Karte zu sehen. Diese Personen können Ihrer Reise in Echtzeit folgen und Ihnen Nachrichten senden.

Aktivieren der MapShare Funktion

Benutzer müssen die MapShare Funktion aktivieren, damit Sie auf der MapShare Seite des Administrators angezeigt wird.

Klicken Sie auf der Registerkarte **Soziales** auf **MapShare: Aus**.

Nach Aktivierung der MapShare Funktion wird Ihr Link angezeigt. Andere Personen können Ihre Position sehen sowie alle Nachrichten, die Sie hier veröffentlichen.

Bearbeiten Ihrer MapShare Adresse

Zum Bearbeiten Ihrer MapShare Adresse müssen Sie die MapShare Funktion aktivieren ([Aktivieren der MapShare Funktion, Seite 28](#)).

Klicken Sie auf der Registerkarte **Soziales** auf .

MapShare Einstellungen

Sie können Ihre MapShare Webseite an Ihre Anforderungen anpassen und beispielsweise ein Kennwort einrichten, Benutzersteuerungen aktivieren und Wegpunkte anzeigen.

Name und Beschreibung: Ermöglicht es Ihnen, einen Namen und eine kurze Beschreibung für die Reise einzugeben. Sie können die Aktivität beschreiben, die Sie unternehmen werden, damit Besucher einige Informationen dazu erhalten.

Kennwort: Legt ein Kennwort fest, um den Zugriff einzuschränken. Das Kennwort wird automatisch angewendet, wenn Sie auf der Website oder auf dem Gerät und in der mobilen App die Funktion zum Teilen verwenden. Sie können den öffentlichen Zugriff nach der Reise entfernen.

Kartenbenutzern gestatten, Nachrichten an Sie zu senden: Ermöglicht es Ihnen, Nachrichten zu empfangen, die Kartenbenutzer beim Besuch Ihrer MapShare Webseite gesendet haben. Wenn Sie die Nutzung dieser Funktion einschränken, verhindern Sie, dass Benutzer Ihren monatlichen Tarif belasten.

Kartenbenutzer können Ihre Position anzeigen.: Ermöglicht es Kartenbenutzern, Ihre Position anzufordern, auch wenn Sie Ihre Position nicht anderweitig mit anderen teilen.

In MapShare Wegpunkte anzeigen, die unterwegs erstellt wurden.: Ermöglicht es Ihnen, Wegpunkte anzuzeigen, die auf einem Gerät im Feld auf Ihrer MapShare Webseite erstellt wurden.

Empfangen von Nachrichten von Kartenbenutzern

HINWEIS: Facebook Kommentare und Twitter Antworten werden nicht an Ihr Gerät gesendet.

Wählen Sie **MapShare-Einstellungen > Kartenbenutzern gestatten, Nachrichten an Sie zu senden**.

Filtern von MapShare Daten

Sie können es Besuchern ermöglichen, basierend auf einem ausgewählten Datum nur bestimmte Aktivitätsdaten von Ihrem Gerät zu sehen. Beispielsweise können Sie festlegen, dass Benutzer Ihre nächste Wanderung sehen können, aber nicht die Wanderung des vorherigen Monats. Durch die Einrichtung eines Datums werden alle Daten vor diesem Datum ausgeblendet.

1 Wählen Sie **MapShare-Daten filtern**.

2 Wählen Sie ein Datum.

Konto

Auf der Registerkarte Konto werden Ihre Kontodetails und -informationen zum Testen des Geräts angezeigt.

Eigene Info: Zeigt Kontoinformationen und -einstellungen an ([Eigene Info, Seite 39](#)).

Testen: Stellt Anweisungen zum Testen des Geräts bereit ([Testen von Geräten, Seite 5](#)).

Eigene Info

Auf der Registerkarte Eigene Info können Sie Ihre Kontoinformationen und -voreinstellungen bearbeiten.

- Persönliche Daten
- SMS-Voreinstellungen, einschließlich der zu sendenden Positionsdaten und der Auswahl, ob Ihr Name als Signatur eingefügt werden soll

TIPP: Sie können Ihren Namen ausblenden, damit die Nachricht kürzer wird und er nicht für den Empfänger wiederholt wird.

- Positionsmeldung für Live-Flug-Trackingdienste
- Voreinstellungen für Email-Abonnements

Testen des Geräts

Testen Sie die Ihrem Benutzerkonto zugewiesenen Geräte, bevor Sie sie im Feld verwenden. Sie haben ein Limit von 5 kostenlosen Testnachrichten pro Monat.

HINWEIS: Wenn Sie die SOS-Funktion testen möchten, holen Sie zunächst die Genehmigung der Garmin Response Zentrale ein. Sollten Sie die SOS-Funktion ohne Genehmigung testen, müssen Sie u. U. für eventuelle Rettungsleistungen aufkommen. Wenden Sie sich an den Administrator Ihrer Organisation, um einen SOS-Test zu planen.

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Konto** die Registerkarte **Testen**.

2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Nachdem Sie eine Bestätigungsnachricht erhalten haben, kann das Gerät verwendet werden.

Funktionen für Rechnungsadministratoren

Abrechnung

Als Kontoadministrator haben Sie Zugriff auf die Rechnungsinformationen. Außerdem können Sie einen Rechnungsadministrator festlegen, der sich anmelden und dann Rechnungsinformationen für das Konto anzeigen und aktualisieren kann. Sie können die Unternehmensinformationen bearbeiten, u. a. Notfallkontakte. Achten Sie darauf, dass Ihre Daten und Notfallkontakte auf dem aktuellen Stand sind.

Sie können die Rechnungsinformationen aktualisieren, beispielsweise die Kreditkarteninformationen. Sie können im Voraus für Services zahlen, damit es nicht zu Serviceunterbrechungen kommt, falls die Kreditkarte abläuft oder gesperrt wird oder ihre Nummer geändert wird.

Anzeigen von Rechnungen

Rechnungsbenachrichtigungen werden jeden Monat gesendet. Wenden Sie sich an das Rechnungsteam für Unternehmenskunden, um zusätzliche Abrechnungskontakte hinzuzufügen ([Weitere Informationsquellen, Seite 52](#)). Rechnungen für bis zu zwölf Monaten sind online verfügbar.

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Einstellungen** die Registerkarte **Abrechnung**.

2 Klicken Sie auf **Rechnungen anzeigen**.

3 Wählen Sie die Rechnung, die angezeigt werden soll.

Die Rechnungsübersicht umfasst folgende Funktionen.

- Kontaktinformationen für die Rechnungsstellung
- Fälliger Gesamtbetrag, einschließlich Nutzung im aktuellen Monat sowie eventuell überfällige Zahlungen
- Fälligkeitsdatum der Rechnung
- Rate für den Zahlungsverzug, falls die Zahlung nicht zum Fälligkeitsdatum erfolgt
- Zahlungsverzugsgebühren, sofern anwendbar

Die detaillierten Nutzungsinformationen umfassen die folgenden Daten.

- Geräte-IMEI-Nummer
- Genutzter Servicetarif
- Monatliche Gebühren für den Tarif
- Aufgezeichnetes Nutzungsdatum
- Gebühr für die Nutzung

HINWEIS: Kosten für eine überschüssige Nutzung finden auf Professional Flex-Tarife Anwendung.

Benutzerfunktionen

HINWEIS: Alle Anweisungen in diesem Abschnitt gelten nur für den jeweiligen Benutzer.

Karte

Verwenden Sie die Registerkarte Karte, um Geräte zu überwachen, Benutzer zu verfolgen und Nachrichten an aktive Geräte im Feld zu senden. Einige Funktionen sind, abhängig von der Konfiguration der Benutzer und Gruppen durch den Administrator, möglicherweise nicht verfügbar.

Die Karte umfasst folgende Funktionen.

- Wegpunkte, Routen, Tracks und Aktivitäten ([Bibliothek, Seite 20](#))
- Topografische, Satelliten- und Straßenkarten mit Steuerungen, um zwischen den Karten zu wechseln ([Kartenarten, Seite 17](#))
- Zoomsteuerungen mit einer Maus oder einem Touchpad ([Zoomen der Karte, Seite 18](#))
- Steuerungen zum Hinzufügen neuer Wegpunkte und Routen ([Wegpunkte, Seite 20, Routen, Seite 21](#))
- Eine Messfunktion ([Messen von Distanzen auf der Karte, Seite 18](#))
- Optionen zum Exportieren der Karte als KML- oder GPS-Datei ([Exportieren von Kartendaten, Seite 24](#))
- Steuerungen zum Auswählen zusätzlicher Karten für das Gerät ([Kartenverfügbarkeit, Seite 25](#))

Kartenarten

Wechseln Sie mit der  Schaltfläche oben links auf der Karte zwischen topografischen Karten, OpenStreetMap-Karten, Luftaufnahmen und Straßenkarten.

Die Kartenarten ändern sich auch automatisch beim Vergrößern der Ansicht, wenn Sie die Grenzen einer bestimmten Kartenart erreichen.

Wenn Sie zu einer anderen Kartenart wechseln, die Ansicht für diese Kartenart jedoch zu stark vergrößert ist, wird die Kartenansicht automatisch verkleinert.

Zoomen der Karte

Es gibt verschiedene Möglichkeiten zum Zoomen der Karte.

- Klicken Sie auf  bzw. , um die Ansicht eine Stufe zu vergrößern bzw. zu verkleinern.
- Verwenden Sie ein Mausrad oder Touchpad mit Bildlauffunktion, um die Ansicht zu vergrößern bzw. zu verkleinern.
- Doppelklicken Sie mit der Maus auf einen Bereich, um ihn zu vergrößern.

Verschieben der Karte

Verschieben Sie die Karte mit der Maus oder mit dem Touchpad.

Messen von Distanzen auf der Karte

- 1 Klicken Sie auf der Karte auf .
- 2 Wählen Sie eine Startposition.
- 3 Wählen Sie zusätzliche Punkte, um eine Linie zu erstellen.
- 4 Doppelklicken Sie auf den letzten Punkt.

Über dem letzten Punkt wird die Gesamtstrecke angezeigt.

Aktuelle Position

Die Karte lädt alle 5 Minuten neue Positionen.

HINWEIS: Wenn Sie die Position einer Person verfolgen, die das Tracking aktiviert hat oder Nachrichten sendet, müssen Sie die Karte nicht aktualisieren, um neue Daten zu sehen.

Anzeigen von Benutzernachrichten und -inhalten

Sie können von einem Benutzer gesendete inReach Nachrichten anzeigen sowie Wegpunkte, Routen und Tracks, die vom Gerät eines Benutzers synchronisiert wurden.

- 1 Wählen Sie auf der Karte neben einem Benutzer die Option .

Die Nachrichten, die Bibliothek und die Sammlungen des Benutzers werden angezeigt. Die Anzahl der Elemente der einzelnen Kategorie ist in Klammern angegeben.



- 2 Wählen Sie neben einer Kategorie oder Sammlung die Option , um eine Liste der Elemente anzuzeigen.
- 3 Wählen Sie ein Element, um das Element auf der Karte anzuzeigen.

Nachrichtenliste

In der Nachrichtenliste werden die letzten Nachrichten angezeigt, die vom Gerät eines Benutzers gesendet wurden. Klicken Sie auf , um weitere Nachrichten anzuzeigen.

Bibliothek

Sie können Wegpunkte und Routen erstellen und sie auf der Registerkarte Karte anzeigen. Sie können Tracks und Aktivitäten auf der Registerkarte Karte anzeigen und sie in Routen konvertieren. Wenn Sie die mobile App verwenden, können Sie die Bibliothek mit dem Smartphone synchronisieren.

HINWEIS: Auf einigen Modellen können Sie Wegpunkte und Routen mit Ihrem Gerät synchronisieren. Diese Funktion ist nicht auf allen Modellen verfügbar.

Anzeigen Ihrer Bibliothek auf der Karte

Sie können Ihre Bibliothek auf einer Karte ein- oder ausblenden. Dies bietet sich an, wenn sich in einem Gebiet viele Objekte befinden und Sie auf der Karte Elemente minimieren möchten, die nicht erforderlich sind.

Wählen Sie in der Bibliotheksliste das Symbol , um Objekte auf der Karte ein- oder auszublenden.

Teilen Ihrer Bibliothek auf Ihrer MapShare Webseite

Sie können Ihre Bibliothek auf Ihrer MapShare Webseite teilen.

- 1 Wählen Sie in der Bibliotheksliste ein Objekt.
- 2 Wählen Sie , um die Bibliothek auf Ihrer MapShare Webseite ein- oder auszublenden.

Wegpunkte

Wegpunkte dienen zum Markieren von Positionen mit Namen und Symbolen.

Erstellen von Wegpunkten

- 1 Klicken Sie auf der Karte auf .
- 2 Wählen Sie auf der Karte eine Position für den Wegpunkt aus.
- 3 Bearbeiten Sie bei Bedarf die Wegpunktdetails.
- 4 Klicken Sie auf .

Bearbeiten von Wegpunktdetails

- 1 Wählen Sie in der Wegpunktliste einen Wegpunkt aus.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Bearbeiten Sie die Wegpunktdetails, z. B. den Namen, das Symbol und die Koordinaten.
- 4 Klicken Sie auf .

Bearbeiten von Wegpunktpositionen

- 1 Wählen Sie in der Wegpunktliste einen Wegpunkt aus.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Geben Sie die neuen Breiten- und Längengrade ein.
 - Ziehen Sie das Symbol an eine neue Position.
- 4 Klicken Sie auf .

Navigieren zu einem Wegpunkt

Bei der Navigation empfangen das Gerät und die MapShare Webseite Updates, um Ihre aktuelle Position und Ihr Ziel anzuzeigen. Auf diese Weise kennen Personen, die Ihre Reise verfolgen, Ihr Ziel. Eine orange Linie kennzeichnet Ihre geplante Strecke.

HINWEIS: Das MapShare Tracking ist nur für Geräte mit inReach Technologie verfügbar. Bei einigen Geräten, z. B. bei den Geräten GPSMAP 66i und neuer, können Sie das MapShare Tracking während der Navigation aktivieren oder deaktivieren.

- 1 Wählen Sie auf dem Gerät einen Wegpunkt aus.
- 2 Wählen Sie **Navigieren**.

Routen

Routen ermöglichen die Navigation mit dem Gerät und zeigen MapShare Benutzern an, wohin Sie unterwegs sind.

Sie können auf einigen Garmin Geräten Routen erstellen, z. B. auf den Geräten GPSMAP 66i und neuer. Falls Sie auf Ihrem Garmin Gerät keine Routen erstellen können, verwenden Sie die Garmin Explore Website oder die mobile Garmin Explore App, um Routen zu erstellen und mit dem Gerät zu synchronisieren.

HINWEIS: Bei einigen Geräten, z. B. bei den Geräten GPSMAP 66i und neuer, können Sie das MapShare Tracking während der Navigation aktivieren oder deaktivieren.

Erstellen von Routen

- 1 Klicken Sie auf der Karte auf .
- 2 Wählen Sie eine Startposition.
- 3 Wählen Sie zusätzliche Punkte, um eine Linie für die Route zu erstellen.
- 4 Doppelklicken Sie auf den letzten Punkt, um die Routenerstellung abzuschließen.
- 5 Geben Sie bei Bedarf einen Namen für die Route ein.
- 6 Klicken Sie auf .

Navigieren von Routen

Bei der Navigation empfangen das Gerät und die MapShare Webseite Updates, um Ihre aktuelle Position und Ihr Ziel anzuzeigen. Auf diese Weise kennen Personen, die Ihre Reise verfolgen, Ihr Ziel. Eine orange Linie kennzeichnet Ihre geplante Strecke.

HINWEIS: Das MapShare Tracking ist nur für Geräte mit inReach Technologie verfügbar. Bei einigen Geräten, z. B. bei den Geräten GPSMAP 66i und neuer, können Sie das MapShare Tracking während der Navigation aktivieren oder deaktivieren.

- 1 Wählen Sie auf dem Gerät eine Route aus.
- 2 Wählen Sie **Navigieren**.

Tracks und Aktivitäten

Sie können mit dem inReach Gerät aufgezeichnete Tracks anzeigen. Wenn Sie ein weiteres Garmin Gerät mit der Garmin Explore App koppeln, können Sie die Aktivitäten auf der Karte anzeigen. Sie können Tracks oder Aktivitäten konvertieren und sie Sammlungen hinzufügen.

Konvertieren von Tracks

Sie können einen Track für die zukünftige Verwendung in eine Route konvertieren.

- 1 Wählen Sie in der Trackliste einen Track.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie eine vorhandene Sammlung, oder erstellen Sie eine neue Sammlung ([Erstellen von Sammlungen, Seite 22](#)).
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Kopie erstellen**, um den ursprünglichen Track zu behalten und die neue Route einer Sammlung hinzuzufügen.
 - Wählen Sie **Original löschen**, um den ursprünglichen Track zu löschen und die neue Route einer Sammlung hinzuzufügen.

Konvertieren von Aktivitäten

Sie können eine Aktivität in einen Track oder eine Route konvertieren und sie einer Sammlung hinzufügen.

- 1 Wählen Sie in der Aktivitätsliste eine Aktivität.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie eine vorhandene Sammlung, oder erstellen Sie eine neue Sammlung ([Erstellen von Sammlungen, Seite 22](#)).
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **In Track konvertieren**, um die Aktivität in einen Track zu konvertieren.
 - Wählen Sie **In Route konvertieren**, um die Aktivität in eine Route zu konvertieren.

Sammlungen

Sie können verwandte Wegpunkte, Routen und Tracks in Sammlungen speichern. Sie können Sammlungen mit Ihren Geräten und der Garmin Explore App auf dem Smartphone synchronisieren.

HINWEIS: Sammlungen sind in der Earthmate App nicht verfügbar.

Erstellen von Sammlungen

- 1 Wählen Sie in der Sammlungsliste die Option .
- 2 Geben Sie einen Namen für die Sammlung ein.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Aktivieren Sie Kontrollkästchen, um der Sammlung Wegpunkte, Routen oder Tracks hinzuzufügen.
 - Wählen Sie **Alles auf Karte auswählen**, um der Sammlung alle auf der Karte sichtbaren Elemente hinzuzufügen.
- 4 Wählen Sie **Sammlung speichern**.

Bearbeiten von Sammlungen

- 1 Wählen Sie in der Sammlungsliste eine Sammlung.
- 2 Wählen Sie  bzw. .
- 3 Bearbeiten Sie bei Bedarf den Namen der Sammlung.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Aktivieren Sie Kontrollkästchen, um der Sammlung Wegpunkte, Routen oder Tracks hinzuzufügen.
 - Wählen Sie **Alles auf Karte auswählen**, um der Sammlung alle auf der Karte sichtbaren Elemente hinzuzufügen.
- 5 Wählen Sie **Sammlung speichern**.

Anzeigen einer Sammlung auf der Karte

Sie können eine Sammlung auf einer Karte ein- oder ausblenden. Dies bietet sich an, wenn sich in einem Gebiet viele Objekte befinden und Sie auf der Karte Elemente minimieren möchten, die nicht erforderlich sind.

Wählen Sie in der Sammlungsliste das Symbol , um die Sammlung auf der Karte ein- oder auszublenden.

Sortieren von Sammlungen

Klicken Sie in der Sammlungsliste auf die Option  und wählen Sie ein Element aus, nach dem sortiert werden soll.

Synchronisieren von Sammlungen

Sie können auswählen, welche Sammlungen mit dem Gerät oder Smartphone synchronisiert werden sollen. Verwenden Sie diese Funktion, wenn die Bibliothek viele Objekte enthält, Sie jedoch für eine bestimmte Reise nur einige davon mit dem Gerät oder Smartphone synchronisieren möchten.

- 1 Wählen Sie in der Sammlungsliste eine Sammlung.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie die Geräte.
- 4 Synchronisieren Sie das Gerät oder das Smartphone ([Synchronisieren, Seite 25](#)).

Teilen von Sammlungen auf Ihrer MapShare Webseite

Sie können wählen, welche Sammlungen Sie auf Ihrer MapShare Webseite mit anderen teilen möchten. Einige Benutzer verwenden diese Funktion aus Datenschutzgründen. Sie können diese Funktion auch verwenden, um auf der Karte nicht erforderliche Elemente zu minimieren.

- 1 Wählen Sie in der Sammlungsliste eine Sammlung.
- 2 Wählen Sie  um die Sammlung auf Ihrer MapShare Webseite ein- oder auszublenden.

Kartenfilter

Mit Kartenfiltern wird die Ansicht der Daten auf der Karte geändert, z. B. Tracks oder Nachrichten. Kartenfilter können auch verwendet werden, wenn zu viele Daten geladen werden müssen. Wenn mehr als eine Million Punkte vorhanden sind, wird auf der Karte eine Nachricht angezeigt. Verwenden Sie Kartenfilter, um die Anzahl der Daten zu reduzieren.

Öffnen Sie auf der Karte die Kartenfilter.

Lesezeichen: Ermöglicht es Ihnen, eine bestimmte Kartenansicht von Daten zu einem bestimmten Zeitpunkt zu speichern. Wenn Sie beispielsweise vor Kurzem von einem Wochenendausflug zurückgekommen sind, können Sie ein Lesezeichen setzen, das auf dem Track zentriert ist. Außerdem können Sie das Datum so einrichten, das es diesem Wochenende entspricht. Sie können jederzeit zu dieser Ansicht zurückkehren.

Nachrichtentypen: Ermöglicht es Ihnen, verschiedene Nachrichtentypen auf der Karte ein- oder auszublenden.

HINWEIS: SOS-Nachrichten werden immer auf der Karte angezeigt.

Datums- und Uhrzeitbereich: Ermöglicht es Ihnen, den Zeitraum für die Kartendaten festzulegen, die Sie anzeigen müssen. Das Menü enthält einige vordefinierte Optionen. Sie können jedoch auch einen benutzerdefinierten Zeitraum festlegen.

Filter löschen: Entfernt alle Filter für Lesezeichen, Nachrichtentypen sowie Datums- und Uhrzeitfilter, die auf die Kartendaten angewendet wurden.

TIPP: Sie können die Filter löschen, um alle Kartendaten zu exportieren.

Hinzufügen von Lesezeichen

- 1 Öffnen Sie auf der Karte die Kartenfilter.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Geben Sie einen Namen für das Lesezeichen ein.
- 4 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Datumsbereich beibehalten**.
- 5 Wählen Sie **Hinzufügen**.

Nachdem Sie ein Lesezeichen hinzugefügt haben, können Sie die Kartenansicht nicht bearbeiten. Zum Vornehmen von Änderungen wählen Sie ein vorhandenes Lesezeichen aus, nehmen die erforderlichen Änderungen vor, und fügen es als neues Lesezeichen hinzu. Bei Bedarf können Sie das vorherige Lesezeichen löschen ([Löschen von Lesezeichen, Seite 24](#)).

Löschen von Lesezeichen

- 1 Öffnen Sie auf der Karte die Kartenfilter.
- 2 Wählen Sie ein Lesezeichen.
- 3 Wählen Sie .

Exportieren von Kartendaten

Sie können Wegpunkte oder Routen aus Ihrem Konto als KML- oder GPX-Dateien exportieren. Bei dieser Funktion wird die aktuelle Kartenansicht der Daten exportiert, damit Sie sie auf dem Computer speichern und in anderen Anwendungen verwenden können.

HINWEIS: Mit der Exportfunktion werden alle Daten exportiert, die derzeit nicht gefiltert sind. Das umfasst auch Daten, die in der aktuellen Kartenansicht nicht angezeigt werden, z. B. Daten zu weit entfernt liegenden Punkten. Allerdings sind Daten, die durch Lesezeichen, Nachrichtentypen oder einen Datums- und Uhrzeitbereich gefiltert wurden, nicht enthalten.

- 1 Vergrößern Sie auf der Karte den Bereich mit den Daten, die Sie exportieren möchten ([Zoomen der Karte, Seite 18](#)).
- 2 Klicken Sie auf .
- 3 Wählen Sie den Dateityp.

Importieren von Kartendaten

Sie können Strecken aus Ihrem Garmin Connect Konto und GPX-, KML- oder KMZ-Dateien von einem anderen Gerät oder aus einer anderen Anwendung importieren. Sie müssen die Dateien konvertieren, um sie einer Sammlung hinzuzufügen.

- 1 Klicken Sie auf der Karte auf .
- 2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Dateien zu importieren und einer Sammlung hinzuzufügen.

Kartenverfügbarkeit

Vorinstallierte Karten sind mit einem Schlosssymbol versehen. Sie können nicht vom Gerät entfernt werden.

HINWEIS: Karten sind nicht für alle Modelle verfügbar.

Hinzufügen einer Karte zum Gerät

Falls auf dem inReach Explorer+ Gerät Karten vorinstalliert sind, können Sie weitere Karten für das Gerät herunterladen.

HINWEIS: Für andere Geräte, z. B. die Geräte GPSMAP 66i und neuer, müssen Sie Karten über die Garmin Website erwerben und installieren.

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Karte** einen Benutzer, der einem inReach Explorer+ Gerät zugewiesen ist.
- 2 Klicken Sie auf **Weitere Karten**.
- 3 Klicken Sie auf , um Gebiete mit Kartenabdeckung zu erweitern, z. B. Kontinente, Länder, Bundesländer oder Provinzen.
- 4 Wählen Sie eine bestimmte Kartenart.

HINWEIS: Auf dem Gerät steht nur begrenzter Speicherplatz zur Verfügung. Der verbleibende Speicherplatz wird oben auf der Seite angezeigt und aktualisiert, wenn Sie weitere Karten auswählen. Die Dateigrößen sind neben den einzelnen Kartenarten angegeben.

Der Kartenname und  werden jetzt in grün angezeigt.

- 5 Synchronisieren Sie das Gerät ([Synchronisieren, Seite 25](#)).

Geräte

Auf der Registerkarte Geräte wird das Gerät angezeigt, das dem Benutzer zugewiesen wurde. Änderungen sind hier nicht möglich.

Synchronisieren

Wenn Sie auf der Garmin Explore Website Daten bearbeiten, z. B. Kontakte, Karten und Nachrichten aktualisieren, müssen Sie die Änderungen mit dem Gerät synchronisieren, damit sie dort verfügbar sind. Sie sollten das Gerät auch synchronisieren, wenn der Administrator Änderungen an Profilen oder Einstellungen vornimmt, die sich auf Ihr Gerät auswirken. Wenn Änderungen verfügbar sind, wird auf der Registerkarte Geräte das Symbol  angezeigt, das darauf hinweist, dass Sie das Gerät synchronisieren sollten.

Sie können das Gerät über die mobile App auf einem gekoppelten Smartphone synchronisieren (empfohlen). Bei einigen Geräten können Sie für die Synchronisierung auch ein USB-Kabel verwenden.

Synchronisieren von Daten mit dem Gerät unter Verwendung eines USB-Kabels

Nachdem Sie eine Karte ausgewählt oder Daten bearbeitet haben, z. B. Kontakte oder Nachrichten, müssen Sie sie mit dem Gerät synchronisieren. Bei unterstützten Geräten können Sie Änderungen unter Verwendung der Desktop-Anwendung inReach Sync und eines USB-Kabels synchronisieren. Die Anwendung inReach Sync ist außerdem für das Gerät erforderlich, um Karten und Gerätefirmware zu aktualisieren.

Die Anwendung inReach Sync unterstützt folgende Geräte:

- inReach Explorer und inReach Explorer+
- inReach SE und inReach SE+
- inReach Mini

HINWEIS: Sie müssen die Anwendung Garmin Express verwenden, um Firmware-Updates für das inReach Mini-Gerät zu installieren.

- Ältere inReach Geräte

HINWEIS: Andere Garmin Geräte, darunter einige Garmin Geräte mit inReach Technologie, müssen über die mobile Garmin Explore App synchronisiert werden.

- 1 Schließen Sie das USB-Kabel an das Gerät und an den Computer an.
- 2 Klicken Sie auf der Registerkarte **Geräte** neben dem Gerät, das Sie synchronisieren möchten, auf **Synchronisieren und aktualisieren**.
- 3 Falls Sie die Anwendung **inReach Sync** noch nicht installiert haben, wählen Sie **inReach Sync herunterladen und installieren** und installieren die Anwendung auf dem Computer.
- 4 Wählen Sie **inReach Sync öffnen**, um die Anwendung zu öffnen.
- 5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Synchronisierung abzuschließen.

Die Anwendung inReach Sync kopiert die Änderungen und verfügbare Karten- und Firmware-Updates auf das Gerät. Ggf. müssen Sie das Gerät neu starten, um die Firmware-Updates anzuwenden.

Synchronisieren von Daten über das Smartphone

Nachdem Sie Änderungen am Konto vorgenommen haben, können Sie sie über eine mobile App mit dem Gerät synchronisieren.

- 1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Geräte** die Option **Synchronisieren und aktualisieren**.

Der Bereich Synchronisieren und aktualisieren umfasst einen Link zur entsprechenden mobilen App.

- Bei inReach Explorer, inReach SE und inReach Mini Geräten werden Daten wie Wegpunkte, Routen und Tracks über die Earthmate App synchronisiert.
- HINWEIS:** Zum Synchronisieren anderer Änderungen, z. B. Nachrichten, müssen Sie die Anwendung inReach Sync verwenden.
- Bei anderen Garmin Geräten, darunter die Geräte GPSMAP 66i und neuer mit inReach Technologie, werden Benutzerdaten wie Kontakte und Nachrichten über die Garmin Explore oder Garmin Messenger App synchronisiert.

- 2 Installieren Sie die mobile App auf dem Smartphone, und koppeln Sie es mit dem Gerät.

Weitere Informationen zum Koppeln des Geräts mit der mobilen App finden Sie im Benutzerhandbuch des Geräts.

Die mobile App synchronisiert Daten automatisch mit dem Gerät, wenn das Gerät gekoppelt und mit dem Smartphone verbunden ist.

Posteingang

Auf der Registerkarte Posteingang wird der Unterhaltungsverlauf angezeigt. Sie können alle gesendeten und empfangenen Nachrichten anzeigen. Wenn eine Position mit einer Nachricht verknüpft ist, enthält die Nachricht einen Link, der die Karte öffnet, wobei die mit der Nachricht verknüpfte Position zentriert wird.

Es ist nicht möglich, Nachrichten über die Registerkarte Posteingang zu verfassen. Sie können einzelne Nachrichten oder gesamte Unterhaltungen löschen.

Kontakte

Auf der Registerkarte Kontakte werden Ihre Kontakte und deren Details angezeigt.

Ihr Kontakt

Ihr eigener Kontakt wird immer als Erstes aufgeführt. Ihre Kontaktdetails umfassen die mit Ihrem Konto verknüpfte Email-Adresse, Mobiltelefonnummer und inReach Adresse.

Die inReach Adresse (Beispiel@inreach.garmin.com) ermöglicht es anderen inReach Besitzern, Nachrichten direkt an Sie zu senden. Falls Sie andere Personen kennen, die über inReach Geräte verfügen, können Sie die Adressen untereinander austauschen, um sich direkt gegenseitig Nachrichten zu senden.

HINWEIS: Die inReach Adresse ist keine Email-Adresse. Es ist nicht möglich, Nachrichten von einem Email-Client an eine inReach Adresse zu senden. Sie dient ausschließlich der Kommunikation zwischen Geräten.

Persönliche Kontakte

Persönliche Kontakte sind Kontakte, die Sie hinzufügen und die anderen Benutzern Ihres Kontos nicht angezeigt werden (sofern zutreffend). Sie können bis zu 200 persönliche Kontakte haben.

Hinzufügen von Kontakten

1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Kontakte** auf **Hinzufügen**.

2 Geben Sie Informationen für den Kontakt ein.

HINWEIS: Sie müssen einen Namen und mindestens eine Email-Adresse, inReach Adresse oder Mobiltelefonnummer eingeben.

3 Klicken Sie auf **Fertig**.

Nachdem Sie einen Kontakt hinzugefügt haben, müssen Sie das Gerät oder das Smartphone synchronisieren, bevor Sie das Gerät im Feld verwenden ([Synchronisieren, Seite 25](#)). Bestätigen Sie, dass die Informationen auf dem Gerät mit den Informationen in Ihrem Konto übereinstimmen.

Bearbeiten oder Löschen von Kontakten

HINWEIS: Dieser Vorgang gilt nicht für Kontakte bei sozialen Medien.

Sie können Kontakte bearbeiten oder löschen.

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Kontakte** einen Kontakt.

2 Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um Änderungen am Kontakt vorzunehmen.

3 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Löschen**.

Nachdem Sie einen Kontakt bearbeitet oder gelöscht haben, müssen Sie das Gerät oder Smartphone synchronisieren ([Synchronisieren, Seite 25](#)).

Nachrichten

Nachrichtenvorlagen und Check-In-Nachrichten

Nachrichtenvorlagen und Check-In-Nachrichten bieten sich an, um Nachrichten an eine bestimmte Empfängergruppe zu senden. Nachrichtenvorlagen und Check-In-Nachrichten ermöglichen es Ihnen, sich kurz zu melden oder anderen mitzuteilen, dass es Ihnen gut geht. Sie können drei benutzerdefinierte Nachrichtenvorlagen erstellen. Es stehen drei (nicht anpassbare) Check-In-Nachrichten zur Verfügung.

HINWEIS: Check-In-Nachrichten sind seit September 2022 an die Stelle von Nachrichtenvorlagen getreten. Für inReach Konten, die vor diesem Datum erstellt wurden, sind Nachrichtenvorlagen weiterhin verfügbar. Alle neuen Konten, die nach diesem Datum erstellt wurden, verwenden jedoch Check-In-Nachrichten.

Bearbeiten von Nachrichtenvorlagen

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Nachrichten** neben der Nachrichtenvorlage, die Sie ändern möchten, auf **Bearbeiten**.
- 2 Geben Sie eine Nachricht ein.
- 3 Fügen Sie der Nachricht Empfänger hinzu.

TIPP: Wenn Sie mit der Eingabe einer Telefonnummer oder Email-Adresse beginnen, die Ihren Kontakten hinzugefügt wurde, können Sie den Kontakt als Empfänger einer Nachrichtenvorlage hinzufügen.

- 4 Klicken Sie auf **Fertig**.
- 5 Synchronisieren Sie die Geräte.

Der Nachrichtentext und die Empfänger werden auf der Geräteseite angezeigt.

Sofortnachrichten

Sie können Zeit sparen, indem Sie Sofortnachrichten verwenden, anstatt Nachrichten zu verfassen oder über die Bildschirmtastatur zu beantworten. Geben Sie im Vorfeld häufig verwendete Wendungen und Antworten ein, und speichern Sie diese als Sofortnachrichten.

Hinzufügen von Sofortnachrichten

HINWEIS: Diese Funktion ist nicht auf allen Modellen verfügbar.

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Nachrichten** in der Liste **Sofortnachrichten** auf **Hinzufügen**.
- 2 Geben Sie eine Nachricht ein.
- 3 Klicken Sie auf **Speichern**.
- 4 Synchronisieren Sie die Geräte.

Bearbeiten von Sofortnachrichten

- 1 Klicken Sie auf der Registerkarte **Nachrichten** neben der Sofortnachricht, die Sie ändern möchten, auf **Bearbeiten**.
- 2 Geben Sie eine Nachricht ein.
- 3 Klicken Sie auf **Fertig**.
- 4 Synchronisieren Sie die Geräte.

MapShare

MapShare ist eine Webseite, die der Registerkarte Karte der Garmin ExploreWebsite ähnelt, es anderen jedoch ermöglicht, Ihre Position auf der Karte zu sehen. Diese Personen können Ihrer Reise in Echtzeit folgen und Ihnen Nachrichten senden.

Aktivieren der MapShare Funktion

Benutzer müssen die MapShare Funktion aktivieren, damit Sie auf der MapShare Seite des Administrators angezeigt wird.

Klicken Sie auf der Registerkarte **Soziales** auf **MapShare: Aus**.

Nach Aktivierung der MapShare Funktion wird Ihr Link angezeigt. Andere Personen können Ihre Position sehen sowie alle Nachrichten, die Sie hier veröffentlichen.

Bearbeiten Ihrer MapShare Adresse

Zum Bearbeiten Ihrer MapShare Adresse müssen Sie die MapShare Funktion aktivieren ([Aktivieren der MapShare Funktion, Seite 28](#)).

Klicken Sie auf der Registerkarte **Soziales** auf .

MapShare Einstellungen

Sie können Ihre MapShare Webseite an Ihre Anforderungen anpassen und beispielsweise ein Kennwort einrichten, Benutzersteuerungen aktivieren und Wegpunkte anzeigen.

Name und Beschreibung: Ermöglicht es Ihnen, einen Namen und eine kurze Beschreibung für die Reise einzugeben. Sie können die Aktivität beschreiben, die Sie unternehmen werden, damit Besucher einige Informationen dazu erhalten.

Kennwort: Legt ein Kennwort fest, um den Zugriff einzuschränken. Das Kennwort wird automatisch angewendet, wenn Sie auf der Website oder auf dem Gerät und in der mobilen App die Funktion zum Teilen verwenden. Sie können den öffentlichen Zugriff nach der Reise entfernen.

Kartenbenutzern gestatten, Nachrichten an Sie zu senden: Ermöglicht es Ihnen, Nachrichten zu empfangen, die Kartenbenutzer beim Besuch Ihrer MapShare Webseite gesendet haben. Wenn Sie die Nutzung dieser Funktion einschränken, verhindern Sie, dass Benutzer Ihren monatlichen Tarif belasten.

Kartenbenutzer können Ihre Position anzeigen.: Ermöglicht es Kartenbenutzern, Ihre Position anzufordern, auch wenn Sie Ihre Position nicht anderweitig mit anderen teilen.

In MapShare Wegpunkte anzeigen, die unterwegs erstellt wurden.: Ermöglicht es Ihnen, Wegpunkte anzuzeigen, die auf einem Gerät im Feld auf Ihrer MapShare Webseite erstellt wurden.

Empfangen von Nachrichten von Kartenbenutzern

HINWEIS: Facebook Kommentare und Twitter Antworten werden nicht an Ihr Gerät gesendet.

Wählen Sie **MapShare-Einstellungen > Kartenbenutzern gestatten, Nachrichten an Sie zu senden**.

Filtern von MapShare Daten

Sie können es Besuchern ermöglichen, basierend auf einem ausgewählten Datum nur bestimmte Aktivitätsdaten von Ihrem Gerät zu sehen. Beispielsweise können Sie festlegen, dass Benutzer Ihre nächste Wanderung sehen können, aber nicht die Wanderung des vorherigen Monats. Durch die Einrichtung eines Datums werden alle Daten vor diesem Datum ausgeblendet.

1 Wählen Sie MapShare-Daten filtern.

2 Wählen Sie ein Datum.

Konto

Auf der Registerkarte Konto werden Ihre Kontodetails und -informationen zum Testen des Geräts angezeigt.

Eigene Info: Zeigt Kontoinformationen und -einstellungen an ([Eigene Info, Seite 39](#)).

Testen: Stellt Anweisungen zum Testen des Geräts bereit ([Testen von Geräten, Seite 5](#)).

Eigene Info

Auf der Registerkarte Eigene Info können Sie Ihre Kontoinformationen und -voreinstellungen bearbeiten.

- Persönliche Daten
 - SMS-Voreinstellungen, einschließlich der zu sendenden Positionsdaten und der Auswahl, ob Ihr Name als Signatur eingefügt werden soll
- TIPP:** Sie können Ihren Namen ausblenden, damit die Nachricht kürzer wird und er nicht für den Empfänger wiederholt wird.
- Positionsmeldung für Live-Flug-Trackingdienste
 - Voreinstellungen für Email-Abonnements

Testen des Geräts

Testen Sie die Ihrem Benutzerkonto zugewiesenen Geräte, bevor Sie sie im Feld verwenden. Sie haben ein Limit von 5 kostenlosen Testnachrichten pro Monat.

HINWEIS: Wenn Sie die SOS-Funktion testen möchten, holen Sie zunächst die Genehmigung der Garmin Response Zentrale ein. Sollten Sie die SOS-Funktion ohne Genehmigung testen, müssen Sie u. U. für eventuelle Rettungsleistungen aufkommen. Wenden Sie sich an den Administrator Ihrer Organisation, um einen SOS-Test zu planen.

1 Wählen Sie auf der Registerkarte **Konto** die Registerkarte **Testen**.

2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Nachdem Sie eine Bestätigungsnachricht erhalten haben, kann das Gerät verwendet werden.

Weitere Informationsquellen

- Unter support.garmin.com finden Sie zusätzliche Handbücher, Artikel und Software-Updates.
- Bei Fragen bezüglich der Einrichtung und Verwaltung Ihres Kontos wenden Sie sich per Email unter inReach.professional@garmin.com oder telefonisch unter +1-800-293-2389 (Option 1 für Rechnungsanliegen, Option 2 für Support, Option 3 für Vertriebsangelegenheiten) an das Vertriebsteam für Unternehmenskunden.
- Bei Fragen bezüglich Rechnungen und der Abrechnung wenden Sie sich per Email unter professional.billing@garmin.com an das Rechnungsteam für Unternehmenskunden.
- Bei anderen Fragen wenden Sie sich per Email unter professional.support@garmin.com an das Supportteam für Unternehmenskunden.

